



Bürgermeisterwahl am 24. September

Wahlscheinantrag und Briefwahlunterlagen
auch bequem per Internet

Engen. Am 24. September findet in Engen die Bürgermeisterwahl statt. Die Wahlbenachrichtigungen wurden bereits ausgeliefert. Anhand der Wahlbenachrichtigung können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen per Post beantragt oder direkt im Bürgerbüro abgeholt werden (Wahlbenachrichtigung und der Ausweis sind mit zu bringen, der Briefwahlantrag sollte vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein). Es besteht die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen gleich auszufüllen und wieder abzugeben.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können ansonsten auch über das Internet beantragt werden. Den Link gibt es auf der Homepage der Stadt Engen www.engen.de unter der Rubrik »Wahlen«. Der Antragsteller erhält daraufhin ein Erfassungsformular für die Antragsdaten. Die Daten auf der Wahlbenachrichtigung müssen in das Antragsformular eingetragen werden. Dabei steht es jedem offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen.

Zufahrt Acherstraße Vollsperrung

Engen. Aufgrund von erweiterten Bauarbeiten beim Bauprojekt in der Breitestraße/Boelckestraße ist die Zufahrt Acherstraße zur Boelckestraße und Grundschule am Montag, 18. September, von 13 bis 16 Uhr voll gesperrt. Die Stadt Engen bittet dafür um Verständnis.

den zu lassen. Die Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten die Antragsdaten nicht mit dem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhält der Antragsteller automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden anschließend von der Stadt Engen per Post zugestellt. Für die automatische Prüfung der Daten wird unter anderem die Eingabe der jeweiligen Wahlbezirks- und Wählernummer benötigt. Falls die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegt, kann man auch formlos per E-Mail (rathaus@engen.de) einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen der Familienname, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angegeben werden.

Bei Fragen zum Antragsverfahren gibt das Wahlamt gerne Auskunft unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Telefon 07733/502-0 Fax 07733/ 502-299, E-Mail: rathaus@engen.de.

AWO Wieder geöffnet

Engen. Die Begegnungsstätte der AWO in der Sammlungsgasse 11 ist ab heute, Mittwoch, 13. September, wieder ab 14 Uhr geöffnet. Das AWO-Team freut sich nach der Sommerpause nun auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, Gäste sind herzlich willkommen.

Der HegauKurier hat ein neues Titel-Logo

... und ist nun als E-Paper auch bequem online lesbar

Mit dem heutigen Erscheinungstermin stellen wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, das neue Titel-Logo des *HegauKurier* vor. Die direkte Erkennbarkeit bleibt durch die klare Typografie in den Farben Gelb und Blau bestehen. Mit der geschwungenen Linie zeigt sich die Verbundenheit zur Region, dem Hegau und ganz speziell der Stadt Engen mit ihrem Hausberg, dem Hohenhewen. Wir finden: Das neue Logo symbolisiert Bewegung und Dynamik sowie Tradition und Verlässlichkeit - also genau das, was Sie Woche für Woche von Ihrem Amtsblatt erwarten dürfen. Ebenfalls neu: Ab sofort gibt es die jeweils aktuelle Ausgabe des *HegauKurier* als E-Paper, in dem Sie wie in einer Printausgabe »blättern« können. Ausgestattet mit einer Suchfunktion - über das Symbol mit der Lupe - lassen sich nun schnell und einfach alle Inhalte innerhalb einer Ausgabe finden. Über den Download-Button können Einzelseiten oder die gesamte Ausgabe ab sofort als PDF-Dokument heruntergeladen werden. Sie können sich das E-Paper wie gewohnt auf der Homepage der Stadt unter www.engen.de/hegaukurier oder direkt auf www.hegaukurier.de anschauen.

Das Team von Info Kommunal
wünscht Ihnen viel Lesevergnügen!

Stadt Engen Servicestellen geschlossen

Engen. Am Freitag, 15. September, sind einige Servicestellen der Stadt aufgrund des jährlichen Betriebsausflugs geschlossen. Dazu zählen: Die Dienststellen des Rathauses, das Städtische Museum Engen + Galerie, die Stadtbibliothek, der städtische Bauhof, die städtischen Kindergärten sowie die Stadtwerke Engen GmbH. Der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen GmbH ist hingegen wie gewohnt über die Störnummer 0800 9480400 zu erreichen.

Pfeiffer's
Schmuck Atelier e.K.
in Engen

Wir
fertigen Schmuck
nach Ihren Wünschen,
ersetzen Steine
und reparieren.

Goldankauf
Aus Alt mach Neu
oder Geld

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.
78234 Engen
Tel: 07733 / 53 08

13



Bürgermeisterwahl am 24. September

Gehen Sie zur Wahl entweder

- a) persönlich oder
- b) per Briefwahl (bis 22. September möglich)

Auskunft und Kontaktmöglichkeiten:

Stadt Engen, Wahlamt, Tel. 07733 502-0,

E-Mail: rathaus@engen.de

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 14. September, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«, Donnerstag, 14. September, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen, Kinoabend, Freitag, 15. September, 20 Uhr, Stadtbibliothek

TV Engen, Leichtathletik Herbst-Wettkampf, Samstag, 16. September, ganztags, Hegau-Stadion

Unser buntes Engen, Internationaler Tag der Demokratie, Samstag, 16. September, 11 Uhr, Peterstraße

Stadt Engen, Einweihung Anne-Frank-Sporthalle, Sonntag, 17. September, 11 Uhr, Anne-Frank-Sporthalle

Stadt Engen, Traumstunde: Lesung aus »Ein Rucksack voller Glück«, ab vier Jahren, Montag, 18. September, 15 Uhr, Stadtbibliothek

Stadt Engen, Kandidatenvorstellung zur Bürgermeisterwahl, Montag, 18. September, 19 Uhr, Stadthalle

Abfalltermine

Samstag,	16.09.	Grünschnittabgabe: 1030-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	18.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	19.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	20.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	23.09.	Elektronikschrott-Kleingeräte: 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	25.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	26.09.	Biomüll Engen
Donnerstag,	28.09.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	30.09.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	02.10.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	04.10.	Biomüll Engen
Montag,	09.10.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	14.10.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worb-lingen, Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.



Gemeinderat

Am Dienstag, 19. September, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten **Beschlüsse**
3. Zustimmung zur Einführung der »**Gelben Tonne**« zum 01.01.2025
4. Beschlussfassung über den Antrag des Pächters der Mensa im BZ über eine Erhöhung des **Essenszuschusses**
5. Beschlussfassung über die Anpassung der Gebühren für **Kinderbetreuung, Kernzeiten- und Ferienbetreuung 2024**; Änderung der Satzungen zum 01.01.2024
6. Information über den aktuellen Stand der **Flüchtlings-situation**
7. Information über das Projekt **MTB Destination Bodensee**
8. Beschlussfassung zum **Jubiläum** und zum **Narrentreffen 2025** der Narrenzunft Engen e.V.
9. Beschlussfassung über die Verlängerung eines **Darlehens** an den Oldtimer- und Fahrzeugmuseumsverein Engen
10. Beschlussfassung über die Vergabe der **Beton- und Stahlbetonarbeiten** sowie die Vergabe der **Elektroarbeiten** im Kroneareal in Anselfingen
11. Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung zur Erhebung von **Kostenerstattungsbeträgen für Ausgleichsmaßnahmen** nach Baugesetzbuch (Kostenerstattungssatzung)
12. Gesamtfortschreibung **Regionalplan Hochrhein-Bodensee**
Entwurf zur Anhörung des Regionalplan 3.0 - Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 9 ROG i.V. mit § 12 Abs.2 LplG
13. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
14. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
15. Dringende **Vergaben**
16. **Mitteilungen**
17. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de über den Direktlink im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40

78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

HEGAU
KURIER

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Renovierung der Almenhütte ist abgeschlossen

Neue Sitzgelegenheiten für Besucher

Anselingen. Über neue Bänke können sich die BesucherInnen und Gäste der Almenhütte in Anselingen freuen, welche die Mitarbeiter des Forst Engen angefertigt und aufgestellt haben. Um diese Renovierungsarbeiten durchführen zu können, war es erforderlich, die Nutzung der Almenhütte für eine Woche zu sperren. Die Mitarbeiter des Forst Engen, Markus König und Sebastian Hengstler, mussten bei der Re-

novierung Bänke und Tische demontieren, neu anfertigen und wieder montieren. Eine Verbesserung des Zustandes durch Schleifarbeiten war nicht mehr möglich. Damit das neue Mobiliar in der Almenhütte den Gästen lange Freude bereitet, ist ein pfleglicher Umgang durch die BenutzerInnen erforderlich. Die Nutzung der Almenhütte ist bei der Stadt Engen im Bürgerbüro anzumelden.



Die Auswahl des Materials muss gut durchdacht werden. Die neuen Bänke und Tische müssen auch Witterungseinflüsse standhalten. Im Bild (von links) Sebastian Hengstler und Markus König. *Bild: Forst Engen*

Zusätzliche Grünschnitt-Abfahren

Anmeldungen bis 15. September

Hegau. Der Müllabfuhr-Zweckverband (MZV) bietet auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne - wahlweise 120 Liter oder 240 Liter - kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden.

Falls keine zusätzliche Tonne (120 Liter oder 240 Liter) vorhanden ist, kann beim MZV eine Tonne in der Größe bestellt werden. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfahrtagen im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt-Plakette (120 Liter oder 240 Liter).

Die vier Leerungen kosten bei 120-Liter-Gefäßen 15 Euro und

bei 240-Liter-Gefäßen 30 Euro. Dieses Angebot ist über die Hälfte günstiger als Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt im Herbst über die Biobanderolentonne zu entsorgen. Biomüll muss teurer entsorgt werden als Grünschnitt.

Anmeldungen werden bis spätestens 15. September per E-Mail: gruenschnitt@mzv-heg.au.de oder telefonisch vormittags: 07731/931562 Durchwahl 2 beim MZV (Verena Paukner) angenommen.

Jeder Wein in unserem Sortiment wurde von uns persönlich getestet und ausgewählt.

Sie erhalten beste Qualität zum besten Preis schon ab 5,90 €

Öffnungszeiten
 Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
 Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
 Do. + Fr. 14.00 - 22.00 Uhr
 Schwarzwaldstraße 2a • Engen
 Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Öffentliche Führung

»Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«

Am **Donnerstag, 14. September**, beginnt um 19 Uhr die Führung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz« auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet.

Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsene) und 7 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren.

Dauer: circa zwei Stunden.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0 gerne entgegengenommen.

Geld ist möglichst passend und abgezahlt mitzubringen.

Ski-Club Engen

Hauptversammlung

Engen. Der Ski-Club Engen lädt herzlich alle Mitglieder, Gönner und Freunde zur diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. Oktober, um 19.30 Uhr in das Impulshaus Engen, Goethestrasse 1, ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Tätigkeits- und Rechenschaftsberichten auch Teilwahlen der Vorstandschaft. Wünsche und Anträge können schriftlich bis Mittwoch, 4. Oktober, eingereicht werden. Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Einweihung der Anne-Frank-Sporthalle

Feierliches Programm am Sonntag, 17. September

Engen. Am Sonntag, 17. September, um 11 Uhr, wird die neu errichtete Anne-Frank-Sporthalle offiziell eingeweiht. Die Stadt Engen lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Vereinsvertreter und Presse zur feierlichen Einweihung der Sporthalle recht herzlich ein.

Folgendes Programm findet statt:

1. Besichtigung der Anne-Frank-Sporthalle mit Stadtbaumeister Distler (11 Uhr)
2. Begrüßung durch Bürger-

meister Johannes Moser (11:30 Uhr)

3. Vorstellung der Anne-Frank-Sporthalle durch Stadtbaumeister Distler

4. Ökumenische Segnung durch Dekan Zimmermann und Pfarrer Wurster

5. Vorführungen des TV Engen
Der TV Engen sorgt für das leibliche Wohl.

Die Stadt Engen freut sich, viele Gäste zur Einweihung der Anne-Frank-Sporthalle begrüßen zu dürfen.

»Ein Rucksack voller Glück«

Traumstunde am Montag, 18. September

Engen. Nach der Sommerpause startet die nächste Traumstunde mit Michaela Höffgen für Kinder ab vier Jahren am **Montag, 18. September, um 15 Uhr** in der Stadtbibliothek.

Gelesen wird eine schöne Geschichte vom Glück. Im Anschluss gibt es eine kleine Basrelaktion.

Anmeldung ab sofort unter Telefon 07733/501839 in der Stadtbibliothek Engen. Das weitere Traumstunden-Programm ist bereits unter www.stadtbibliothek-engen.de/Veranstaltungen/Traumstunde einsehbar.

Zum Inhalt: Als die Kinder Mia und Florian enttäuscht sind, weil der Ausflug ins Spaßbad entfällt, erzählt ihre Mutter vom Glücksrucksack. Er ist mit glücklichen Gefühlen und guten Gedanken gefüllt und man fühlt sich, als ob man Flügel hätte. Bei schlechten Gedanken und Gefühlen ist alles schwer und anstrengend. Beim anschließenden Spaziergang im Park sehen sie plötzlich überall Menschen mit ihren Rucksäcken. Und sie lernen, dass man oft selbst bestimmen kann, ob der Rucksack leicht oder schwer ist.

Abschlussparty mit mega-witziger Clown-Show

Aktion »Heiß auf Lesen!« geht zu Ende

»Heiß auf Lesen!«, die Leseclubaktion der Stadtbibliothek in den Sommerferien, geht zu Ende. Alle Kinder, die beim Leseclub mitgemacht haben, sollten unbedingt ihre Logbücher bis Mittwoch, 13. September, in der Stadtbibliothek abgeben.

Engen. Die Stadtbibliothek möchte sich bei allen Schülerinnen und Schülern, die mitgemacht haben, mit einer **coolen Abschlussparty am Samstag, 16. September** bedanken. Die Veranstaltung startet um 16 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Hexenwege 2, und dauert circa zwei Stunden. **Verbindliche Anmeldungen nimmt die Bibliothek bis Donnerstag, 14. September, entgegen** unter Tel. 07733/501839 oder per E-Mail: stadtbibliothek@engen.de. Nähere Infos unter www.stadtbibliothek-engen.de. Dieses Jahr gibt es eine

lustige Clown-Show unter dem Motto »Voll der Koffer« mit Pantomime und Clownerie zum Zuschauen, Mitmachen und Lachen. Hauptdarsteller sind: Ein schwerer Koffer voller Seifenblasen, jede Menge Ungeschicke, ungeahnte Zaubertricks und ein Ballon mit rebellischem Charakter.

Wer liest, gewinnt!

Im Anschluss an den Programmteil gibt es wieder eine Tombola mit tollen Preisen für alle lesebegeisterten SchülerInnen. Außerdem erhalten alle Kinder eine Urkunde, einen Trostpreis, leckere Pizza und ein erfrischendes Getränk, wenn sie mindestens ein Buch gelesen haben. Hauptpreis der Sonderverlosung des Regierungspräsidiums Freiburg in diesem Jahr ist eine Übernachtung im Europapark Resort für vier Personen plus Parkeintritt.

AWO

Hauptversammlung

Engen. Die AWO lädt herzlich ein zur Hauptversammlung mit Neuwahlen am Mittwoch, 27. September, ab 14 Uhr in der Begegnungsstätte der AWO in der Sammlungsgasse 11, Engen.

Schwarzwaldverein

Es geht in die Kraftsteiner Heide

Engen. Am Samstag, 16. September, führt die Wanderung des Schwarzwaldvereins Engen in die Naturschutzgebiete »Kraftsteiner Heide« und »Grasmutter« bei Tuttlingen. Die Tour hat eine Länge von 11 Kilometern mit zwei kräftigen An- und Abstiegen. Getränke und Rucksackvesper sollte also ebenso dabei sein wie gutes Schuhwerk und Wanderstöcke. Treffpunkt am Wandertag ist am Bahnhof Engen um 9 Uhr mit PKW. Ausgangspunkt der Wanderung ist in Nendingen. Weitere Informationen beim Wanderführer Frank Wittig Tel. 0173/3411169.

Modellbahnfreunde

Workshop

Mühlhausen. Zum gemeinsamen Workshop trifft man sich am Freitag, 15. September, im Bastelkeller der Grundschule Mühlhausen. Wie gewohnt geht es um 18.15 Uhr los.

BÜRGERMEISTERWAHL 2023

PETER KAMENZIN



Als Bürgermeister würde ich für eine weiterhin verlässliche bürgernahe, zukunftsorientierte Kommunalpolitik stehen!

ZIELE UND ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

- Sicherung und Weiterentwicklung von Kindergärten und Schulen
- Förderung von Gewerbebetrieben zum Erhalt und Schaffung von Arbeitsplätzen
- Ausbau einer bürgerfreundlichen Stadtverwaltung
- Attraktivitätssteigerung der Altstadt
- Förderung des Tourismus, Weitersuche nach einem Hotelbetreiber
- Aufwertung unserer Ortsteile
- Erhalt und Unterstützung der Vereine
- Schutz der städtischen Finanzen
- Erhalt und Weiterentwicklung der »städtischen Arbeitsplätze«
- Umweltschutz und bestmögliche Bewältigung der Energiewende
- Ausbau der Seniorenversorgung

Ihr Peter Kamenzin

Ein freier Bauplatz wird vergeben

Im Baugebiet »Guuhaslen 3. Bauabschnitt« in Welschingen

Im Baugebiet »Guuhaslen, 3. Bauabschnitt«, angrenzend an das bestehende Baugebiet »Guuhaslen«, entlang der Wettestraße in Welschingen mit Blick auf den Hohenhewen gibt es einen freien Bauplatz: Platz Nr. 29, Flst.Nr. 4727 mit 465 Quadratmeter (siehe nebenstehende Abbildung).

Welschingen. Der Grundstückspreis beträgt 280 Euro pro Quadratmeter inklusive den Vermessungskosten und Gashausschluss. Hinzu kommen noch die jeweiligen Hausanschlusskosten zum Beispiel für Wasser, Kanal, Strom, Glasfaser.

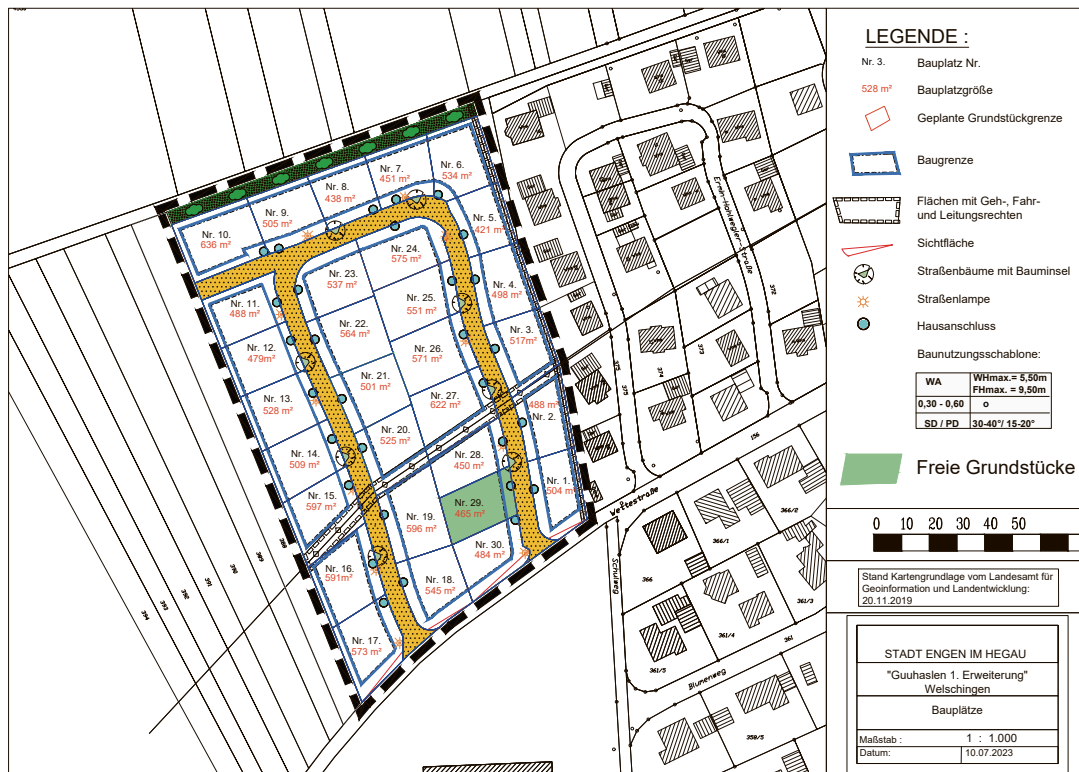
Junge Familien erhalten pro Kind unter 12 Jahren eine Ermäßigung von 3.000 Euro bereits ab dem ersten Kind.

Die maximale Kinderermäßigung liegt bei 10.000 Euro. Die Kinderermäßigung wird auch für nach dem Kauf des Grundstücks geborene Kinder gewährt für einen Zeitraum von fünf Jahren ab geschlossenem Kaufvertrag.

Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 30. September 2023.

In diesem Zeitraum können Interessenten ihre Bewerbung für das Baugrundstück bei dem Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen einreichen. Dabei ist ausschließlich das von der Stadt Engen auf den Internetseiten www.engen.de/baugebiete eingestellte Bewerbungsformular zu verwenden. Das Formular kann auch beim Stadtbauamt Engen per email, telefonisch oder schriftlich angefordert werden (E-Mail: PGanter@engen.de, Tel. 07733/502-243). Damit gewährleistet ist, dass der Grundstückskauf und ein Bauvorhaben auch durchgeführt werden kann, ist dem Bewerbungsbogen eine Finanzierungsbestätigung einer Bank, Sparkasse oder sonstigen Kreditinstituts von mindestens 600.000 Euro beizufügen.

Bewerbungen ohne Vorlage der Finanzierungsbestätigung und unvollständig ausgefüllte



Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Über die Vergabe der Bauplätze entscheidet der Gemeinderat nach den vom Gemeinderat am 25.07.23 beschlossenen Bauplatzvergaberichtlinien. Die Bauplatzvergaberichtlinien sind ebenfalls auf den Internetseiten www.engen.de/baugebiete eingestellt. Nach erfolgter Grundstücksvergabe ist innerhalb von drei Monaten der Stadt Engen die Entwurfsplanung vorzulegen, die dem Bebauungsplan »Guuhaslen 1. Erweiterung« zu entsprechen hat. Danach kann das Grundstück von der Stadt gekauft werden. Ab Datum des Kaufvertrages muss das Haus binnen zwei Jahren bezugsfertig errichtet und mindestens fünf Jahre selbst bezogen sein. Alle für die Grundstücksentscheidungen wichtigen Infos, wie zum Beispiel mögliche Dachformen, Bebauungsmöglichkeiten, Archäologie, usw. sind aus den auf der Homepage der Stadt Engen eingestellten Bebauungsplan »Guuhaslen 1. Erweiterung« ersichtlich und können dort eingesehen werden.

Die Bewerber verpflichten sich, sämtliche Festsetzungen des Bebauungsplanes »Guuhaslen

1. Erweiterung« einzuhalten.

Da auch in dem Baugebiet mit archäologischen Bodenfunden gerechnet werden muss, ist von den Bauherren zu beachten, dass der Beginn der Erdarbeiten frühzeitig vor Baubeginn mit dem Kreisarchäologen engmaschig abzustimmen ist. Im zu bebauenden Bereich hat der Abtrag des Oberbodens und eventueller Deckschichten abhängig von der erforderlichen Bauhöhe mit einem Bagger mit Humuslöffel unter Aufsicht der Kreisarchäologie zu erfolgen. Die Baggerkosten, wie sonst auch üblich, sind vom Bauherren zu tragen. Werden hierbei archäologische Fundstellen entdeckt, so werden diese von der Kreisarchäologie oder Landesamt für Denkmalpflege im Rahmen einer Rettungsgrabung dokumentiert und geborgen. Hier kann es gegebenenfalls zu kleineren zeitlichen Verzögerungen kommen. Gegebenenfalls wird in Absprache mit dem Kreisarchäologen auch ein vorzeitiger Aushub empfohlen. Für Beratung und Fragen steht die Kreisarchäologie gerne zur Verfügung. (Kontakt: Dr. Jürgen Hald, email: juergen.hald@LR.AKN.de, Tel. 07731/61229 oder 0171-3661323).

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Topfgucker
... mal wieder in die Töpfe geschaut:

Schweinegeschnetzeltes
mager und fein geschnitten
100 g **1,69 €**

Jägerragout
mit Gemüse und Pilzen
100 g **1,69 €**

Hähnchengyros
mit Zwiebel und Erbsen
100 g **1,85 €**

Putenpfanne
mit Bohnen und Paprika
100 g **1,70 €**

Lammtopf
mit Zwiebel, Lauch und Kürbis
100 g **2,75 €**

Boeuf Stroganoff
mit Zwiebel und Champignons, ein Rotweinsößle, gib't's zum Ablöschen
100 g **2,28 €**

Wienerle
für jeden Eintopf
100 g **1,69 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Stubengesellschaft lädt ein

Hochkarätiger Klavier-Abend im Museum

Engen. Am 30. September um 19 Uhr lädt das Ressort »Klassik« der Stubengesellschaft zu einem hochklassigen Konzert mit Klavier-Virtuosin Charlotte Steppes ein. Steppes studiert seit 2018 Klavier an der Leipziger Musikhochschule bei Josef Christof. 2020 gab sie mit Mozarts Klavierkonzert C-Dur KV 467 ihr Debüt beim MDR-Sinfonieorchester Leipzig. Sie spielte Klavierkonzerte von Ravel, Poulenc, Robert und Clara Schumann sowie Beethoven und tritt seit 2017 regelmäßig kammermusikalisch und solistisch im Gewandhaus zu Leipzig auf. Steppes arbeitete unter anderem mit der Staatskapelle Weimar, dem Gewandhaus-Bläserquintett, den Organisten Sebastian Heindl und Michael Schönheit (Gewandhausorganist) und dem Gewandhaus-Chor zusammen. 2023 trat sie zum ersten Mal mit Frank-Michael Erben, dem 1. Konzertmeister des Gewandhausorchesters, in mehreren Duo-Konzerten auf. Über das klassische Repertoire hinaus ist sie sehr an neuer und zeitgenössischer Musik sowie am Spiel als Orchesterpianistin interessiert. In den Spielzeiten 2021/22 und 2022/23 war sie Mitglied der Orchesterakademie des Gewandhausorchesters Leipzig. Als Solistin war die jun-



Charlotte Steppes Bild: privat

ge Pianistin unter anderem in der Reihe »musica nova«, beim Musikfest Erzgebirge und bei den Merseburger Orgeltagen zu Gast. 2023 gibt sie ihr Debüt beim Kammermusikfestival »con spirito«. Im Mai 2024 wird sie Edvard Griegs Klavierkonzert mit dem MDR-Sinfonieorchester unter der Leitung von Chefdirigent Dennis Russell Davies interpretieren. In Engen kommen zur Aufführung: Frédéric Chopin (1810-1849): 24 Préludes op. 28 (etwa 40 Minuten) Sergei Rachmaninow (1873-1943): Variationen über ein Thema von Chopin, op. 22 (rund 30 Minuten). Zwischen den Stücken wird es eine bewirtete Pause geben. Einzelkarten zu 15 Euro und Partnerkarten zu 25 Euro sind im **Vorverkauf** in der Buchhandlung am Markt und bei Schreibwaren Körner erhältlich.

Kandidaten-Dialog und Politik »Speed-Dating«

»Tag der Demokratie« bei »Unser buntes Engen«

Engen. Am Samstag, 16. September, hat der Verein »Unser buntes Engen« zum »Internationalen Tag der Demokratie« ein spannendes Programm vorbereitet.

Los geht es auf dem Platz vor der Begegnungsstätte »Engener Brücke« (Peterstraße 1) um 10.30 Uhr mit Grußworten von Bürgermeister Johannes Moser und Landrat Zeno Danner. Im Anschluss haben Bürgerinnen und Bürger sowie geflüchtete Menschen Gelegenheit zum »Speed-Dating mit der Politik«. Das heißt: Sie können eins zu eins Fragen stellen an die anwesenden VertreterInnen des Deutschen Bundestags, des Baden-Württembergischen Landtags und des Kreistags des Landkreises Konstanz. Zudem besteht Gelegenheit zum Dialog mit allen vier Kandidaten der anstehenden Engener Bürgermeisterwahl.

In ungezwungener Atmosphäre sind schließlich alle Anwesenden eingeladen zum gemeinsamen Essen, Trinken und Zusammensitzen. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgen Sebastian Kemper und Maja Kemper.

»Wir freuen uns, dass wir insbesondere zum Anlass der Wahl zum Bürgermeister alle vier Kandidaten zu Gast haben wer-

den. Darüber hinaus freuen wir uns auch, dass unsere Abgeordneten von Bundes-, Kreis- und Landtag ebenfalls - wie schon in den Jahren zuvor - ihr Kommen zugesagt haben«, sagt Ajmal Farman, Vorsitzender des Vereins »Unser buntes Engen«.

Tag der Demokratie

2007 wurde der 15. September von der Generalversammlung der Vereinten Nationen zum Internationalen Tag der Demokratie erklärt. Ziel ist die Förderung und Verteidigung der Grundsätze der Demokratie

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:
Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816, corinna.kraft@info-kommunal.de und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626, holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2

Ideen und Kompetenz
für Engen

Frank Harsch

Ihr Bürgermeister für Engen
mit Stadtteilen

Ich freue mich auf Sie bei meinen Wahlveranstaltungen
am Samstag, 16.09.2023, 19.00 Uhr im Foyer der Stadthalle
– Zusatzveranstaltung –

Weitere Infos + Termine auf meiner Website:
www.bm-frank-harsch.de

Insta: bm.frank.harsch + Facebook:

[bm.frank.harsch](https://www.facebook.com/bm.frank.harsch) + info@bm-frank-harsch.de





Goldene Hochzeit feierten Rosa und Ewald Kaufmann aus Biesendorf. Ewald Kaufmann wurde in Freiburg geboren und seine Frau in Hattingen. Sie zogen in den 70er-Jahren nach Biesendorf. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Urkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. *Bild: Privat*



75.000ste Besucherin im Erlebnisbad Engen: Am letzten Badetag, Sonntag, 10. September, um 13 Uhr, kam Vanessa Müller aus Engen als 75.000ste Besucherin ins Erlebnisbad Engen. Schwimmmeister Thomas Abendroth, Bürgermeister Johannes Moser und das Kiosk-Team Rainer Gratz und Lisa Wolf gratulierten Vanessa Müller recht herzlich mit einer Saisonkarte für die nächste Badesaison und einer Flasche Sekt. »Vielen Dank für die tolle Überraschung«, so Vanessa Müller. Ich freue mich schon auf viele erholsame Stunden im nächsten Sommer. Ich fühle mich immer sehr wohl hier mit dem tollen Team und den sympathischen Bademeistern, eine schöne großzügige und saubere Anlage, auf der man immer ein schönes Plätzchen findet mit einem umfangreichen und leckeren Kioskangebot.« Auf dem Bild: (von links) Schwimmmeister Thomas Abendroth, Vanessa Müller, Bürgermeister Johannes Moser, Rainer Gratz und Lisa Wolf vom Kiosk. *Bild: Stadt Engen*

»SOKO Hegau« - Gerd Stiefel stellt neuen Krimi vor

Am 29. September um 20 Uhr in der Stadtbibliothek

Engen. Gerd Stiefel, Leitender Kriminaldirektor a.D., gewährt seinen Lesern beste Einblicke in die Arbeit der Kriminalpolizei. So funktioniert Polizeiarbeit wirklich! **Zum Plot:** Der Mord an einer erfolgreichen Immobilienmaklerin aus der Singener Nordstadt gibt Rätsel auf. Spuren am Tatort deuten auf eine amouröse Beziehung hin. Doch DNA-Spuren, Sperma und Kuchenkrümel können nicht zugeordnet werden. Vom deutlich jüngeren Ehemann der Toten fehlt jede Spur, was ihn rasch in den Fokus der Ermittlungen rücken lässt. Was ist überhaupt das Motiv? Eifersucht? Geldgierige Erben? Konkurrenzneid? Und wer war der Täter? Familie, Liebhaber oder gar die Mafia? Mit akribischen Nachforschungen geht die »Soko Hegau« ans Werk.

Der Autor Gerd Stiefel war schon einmal in der Stadtbibliothek Engen mit »Stiefels Stein«, einer Kriminalgeschichte um den Mord an einer Ur-Ah-nin seiner eigenen Familie. Gerd Stiefel wurde 1959 in Albstadt-Ebingen geboren und lebt seit vielen Jahren am Bodensee. Schon in seiner Kindheit und Jugend waren das Lesen und spannende Romane ein Muss. Nach dem Abitur erlernte er

den Beruf des Polizeibeamten und stieg vom Polizeiwachtmeister bis zum Leitenden Kriminaldirektor auf. Seine wesentlichen beruflichen Stationen waren Stuttgart, Waiblingen, Konstanz, Skopje, Sigmaringen und Tuttlingen. Er war mehr als zehn Jahre Kripochef im Landkreis Konstanz. Danach übernahm er bis zur Pensionierung 2021 die Direktionen Sigmaringen, Konstanz und Tuttlingen. Stiefel studierte in Hagen Sozialwissenschaften, Geschichte und Jura.

Mit »Soko Hegau« stellt der Autor Gerd Stiefel der Öffentlichkeit seinen dritten Roman vor. In Stiefels Stein (2011) und Via Bologna (2018) bearbeitete er die Familiengeschichte und Morde an seinen Vorfahren. Hier nun legt er einen klassischen Kriminalroman auf und verbindet seine beruflichen Erfahrungen mit einer spannenden Geschichte.

Karten gibt es ab sofort in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstr. 8, Tel. 07733 / 50 18 39. Vorverkauf ach Euro, Abendkasse zehn Euro, StudentInnen 6 Euro. Mit Ausweis vom Tafelladen 50 Prozent Nachlass Reservierung auch möglich unter www.foerderverein-stabi-engen.de/veranstaltungen

STADT
ENGEN
IM HEGAU

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

24. SEPT. 2023
Shopping in malerischer Kulisse

www.engen.de

Ihre Metzgerei ENGLER in Welschingen
...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930
Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hilzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060
Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 15.09.2023 – 21.09.2023

Wacholderschinken saftig und zart	100 g nur 2,19 €
Preiselbeerleberpastete fein abgeschmeckt	100 g nur 2,19 €
Kalbsbratwurst mit und ohne Haut	100 g nur 1,39 €
nach Schweizer Art	
Rinderbraten / Rindergulasch aus der Keule	100 g nur 1,59 €
Cordon bleu v. Schweinerücken fertig gefüllt	100 g nur 1,39 €

Unser Samstagsknaller am 16.09.2023

Bauernbratwurst über Buchenholz geräucht **100 g nur 1,39 €**

Unser Mittwochsangebot am 20.09.2023

Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein **100 g nur 0,99 €**

An den kommenden 2 Wochenenden veranstaltet die Musikkapelle Ehingen ihr 57. Herbstfest und freut sich auf zahlreiche Festbesucher. Wir wünschen der Musikkapelle mit ihren fleißigen Helferinnen und Helfern einen erfolgreichen Festverlauf.

Ski-Gymnastik startet

Trainiert wird ab dem 21. September in der Stadthalle

Engen. Die Skigymnastik des Skiclubs Engen startet dieses Jahr erst am Donnerstag, 21. September, um 20 Uhr in der Stadthalle Engen, da die Halle am 14. September wegen einer

Veranstaltung für das Training nicht zur Verfügung steht. Das effektive Sportprogramm steigert die Ausdauer, kräftigt die gesamte Muskulatur, verbessert die Koordination und

Beweglichkeit und ist natürlich auch für Nicht-Skifahrer geeignet, um ganzjährig die Fitness zu erhalten. Neueinsteiger sind willkommen. Mehr unter: www.skiclub-engen.de.



STADT
ENGEN
IM HEGAU

**Wir bieten
Ausbildungsplätze**

**Herzlich Willkommen
bei der
Stadt Engen**

Als Arbeitgeber für mehr als 250 Beschäftigte liegt uns die Ausbildung von qualifiziertem Personal am Herzen. Die Nachwuchsförderung, nicht nur als Träger unserer Kindertagesstätten und Schulen, sondern auch gerade als ausbildender Arbeitgeber, ist uns ein besonderes Anliegen.

Bewirb Dich jetzt für eine **Ausbildung 2024** zur/m

- **Bachelor of Arts (B. A.)**
Gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst. Die Zulassung ist bei der Hochschule Kehl zu beantragen. Näheres unter www.hs-kehl.de.
- **Verwaltungsfachangestellte/r** Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Anerkennungspraktikant/in für den Beruf Erzieher/in**
Im Anschluss an die zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik
- **Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (PIA)**
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Freiwilligendienst (Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst) FSJ** in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen
BFD im Team des städt. Bauhofs/Abteilung Garten- und Landschaftspflege

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann bewirb Dich bis zum **20. Oktober 2023** bei der Stadtverwaltung Engen, Personalstelle, Hauptstraße 11, 78234 Engen
✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Dir Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter ☎ 07733 502203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de
Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



Kinder-Kantorei Neuer Treffpunkt der Vorschulgruppe

Engen. Die Vorschulgruppe der Kinderkantorei trifft sich bis zur Fertigstellung des Gemeindehauses immer Dienstag 15.30 Uhr in der Klostersgasse 15 in Engen. Kinder zwischen vier und sechs Jahren werden spielerisch an die Musik und den Chorgesang herangeführt. Zudem gibt es jedes Mal eine Bibelgeschichte. Wer sich dafür interessiert, ist herzlich eingeladen, zweimal zu schnuppern. **Anmeldungen** nimmt das Pfarramt unter Tel. 07733/8924 gerne entgegen.

Kleingärtnerverein Engen Garteneinsatz im September

Engen. Der zweite Garteneinsatz für das Jahr 2023 findet für den Kleingärtnerverein Engen am Samstag, 23. September, um 13 Uhr statt. Treffpunkt ist am Gerätehaus. Wenn möglich, bitte Gartengeräte mitbringen. Grünschnitt kann ab dem Tag des Garteneinsatzes im Spitz abgegeben werden.

Landfrauen Stockach-Engen Faszientraining für Youngsters

Hegau. Ab 18. September, findet acht Mal montags von 20 bis 21 Uhr der Kurs »Faszientraining für Youngsters«, Faszien-Mobilisation für mehr Beweglichkeit im Alltag, in der Johannerhalle, Alois-Sartory-Straße 33 in Hoppetenzell statt.

Die Landfrauen Stockach-Engen laden alle interessierte Frauen dazu herzlich ein. Referentin ist die Sportlehrerin Renate Martin.

Der Kurs kostet 129 Euro, eine Teilübernahme durch die Krankenkasse ist möglich.

Anmeldung bei Diana Specht unter Tel. 0160/3657215.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Equinox II - so funktioniert's

Die wichtigsten Infos für BesucherInnen

Am 24. September startet um 19 Uhr »Equinox II« in der Engener Altstadt. Was erwartet die Besucherinnen und Besucher dort? Wie komme ich am besten zum Event? Wie viel Zeit sollte ich einplanen? Antworten auf diese und andere häufig gestellte Fragen gab das Organisations-Team beim Pressegespräch.

Engen (cok). Die erste Ausgabe von »Equinox« am 22. September 2012 stand unter dem Motto »Lichtkunst«. Elf Jahre später wird die Altstadt zur Bühne für die »Nacht-Szenen«, die 100 Mitwirkende an 24 Stationen zur Aufführung bringen. Die Neuauflage von Equinox setzt den Schwerpunkt also mit Schauspiel, Tanz, Gesang und Musik auf die darstellende Kunst.

Wie können BesucherInnen den Abend am besten für sich strukturieren? »Wir haben die Altstadt in vier Planquadrate eingeteilt - es macht also durchaus Sinn, sich vorher im Programm anzuschauen, was einen reizt. Dann kann man sich einen Startpunkt aussuchen und sich in diesem Bereich von Szene zu Szene bewegen. Dafür sollte man zwischen anderthalb und zwei Stunden einplanen. Je nachdem, wie intensiv man zuschaut, schafft man eventuell auch zwei Bereiche ganz gut,« sagt Manfred Müller-Harter, Initiator des Kunstereignisses. Natürlich könne man sich auch einfach treiben lassen und nur hier und da mal genauer hinschauen - dann entgegen einem aber vielleicht etwas. »So oder so ist klar: Alles anzuschauen, wird kaum möglich sein.« **Gespielt wird ja an allen möglichen Ecken, woher weiß ich als ZuschauerIn, was »Bühne« ist und was privat?** »Einer der spannenden Aspekte ist ja, dass man das eben nicht immer ganz genau weiß. Zum einen wird der Leerstand zur Bühne und wenn ich weiß, in diesem Laden ist sonst nichts, dann ist klar, das gehört jetzt zur Inszenierung. Beim Blick in ein Wohnzimmer, in einen privaten Hauseingang oder auf eine Terrasse, bleibt unter Umständen immer ein Rest Zweifel und nur, wer sich

traut, entdeckt: Das hier ist Kunst.« **EngenerInnen besuchen Equinox vermutlich per pedes - wie kommen Gäste von auswärts am besten zum Event?** »Wer die Möglichkeit hat, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, ist damit sicher gut beraten. Parkplätze finden sich beim Viehmarktplatz, auf dem Parkdeck und in der Tiefgarage, auf dem Felsenareal und - nach Geschäftsschluss oder zumindest zum Ende des Geschäftsschlusses hin - auch bei den Supermärkten. Die Altstadt bleibt in jedem Fall während der Veranstaltungszeit von 19 bis 23.30 Uhr autofrei.« **Gibt es am Abend ein extra Gastro-Angebot?** »Wir haben uns - analog zu Equinox I - dafür entschieden, den Fokus auf die Kunst zu legen. Es wird also keine Verkaufsstände geben. Natürlich freuen sich aber die Engener Wirtinnen und Wirte, wenn der Hunger oder Durst bei ihnen gestillt wird.« **Können oder müssen vorab Karten gekauft werden?** »Das kann man nicht - und man braucht es auch nicht: Equinox II ist kostenlos. Wer kommt, ist da.« Möglich sei das vor allem durch die Sponsoren, die das Kunstereignis großzügig fördern und unterstützen. Das sei im Übrigen nicht nur für die BesucherInnen ein Segen, sondern auch für die KünstlerInnen, sagt Barbara Kempe, die sich im Orga-Team um die Finanzen kümmert: »Die Gelder der Stiftung Baden Württemberg zum Beispiel sind ausschließlich gedacht für Honorare. Das finden wir großartig, denn Corona hat den Kunstschaffenden auch finanziellen Schaden zugefügt. Außerdem ist es einfach schön, dass es zum Applaus dazu auch eine finanzielle Wertschätzung gibt für die immense Arbeit, die hinter dem Projekt steckt - und zwar ganz egal, ob hier Profis oder Laien am Werk sind. Denn der »Zustupf« ist für jede Gruppe gleich«, betont Kempe. **Gibt es am Abend selbst eine Anlaufstelle für BesucherInnen, die Fragen haben?** »Ja, wir werden an zentraler Stelle als Orga-Team präsent sein und stehen bei Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung.«

50 Jahre Grundschule

Die Vorbereitungen für das Schulfest am 6. Oktober laufen - Zeitzeugen gesucht

Engen. Das neue Schuljahr startet mit einem besonderen Auftakt: Die Vorbereitungen für das anstehende Schulfest am Freitag, 6. Oktober, von 15 bis 19 Uhr sind in vollem Gange. SchülerInnen, LehrerInnen sowie Eltern bereiten sich mit Eifer darauf vor, anlässlich des 50. Schuljubiläums zahlreiche Gäste mit Spiel, Spaß und Genuss zu empfangen. Für einen Rückblick auf die lange Geschichte der Schule wer-

den noch Zeitzeugen gesucht. Wer Anekdoten und/oder Fotos zur Verfügung stellen möchte, ist gebeten, diese der Schule - über das Sekretariat oder per Einwurf in den Briefkasten - **bis Donnerstag, 28. September** in schriftlicher Form oder per Mail (guenter@grundschule-engen.de) zukommen zu lassen. Die Schule ist sehr auf die Erinnerungen von »Ehemaligen« gespannt und freut sich über ihren Besuch auf dem Schulfest.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz



Rezept von Oma, Strom von den Stadtwerken

Sichere Versorgung und faire Tarife sind die Zutaten für unsere Privat- und Gewerbekunden. Selbstverständlich kommt unser Strom aus natürlichen Quellen wie Sonne, Wind und Wasser.



Stadtwerke Engen GmbH
T 0 77 33 / 94 80 - 0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Kino-Abend in der Stadtbibliothek

Das neue Programm startet mit einem Film über Stephen Hawking

Engen. Am Freitag, 15. September, 20 Uhr, zeigt der Förderverein den neuen Film über den genialen Physiker Stephen Hawking. Beim ersten Kinoabend in der neuen Saison verwöhnt das Kinoteam des Fördervereins die Gäste wieder mit kleinen Snacks. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19.30 Uhr, Eintritt frei. Über Spenden freut sich der Förder-

verein. Infos unter Tel. 07733/501839 oder in der Stadtbibliothek.

Zum Inhalt: Das Drehbuch basiert auf Jane Hawkings Memoiren »Die Liebe hat elf Dimensionen: Mein Leben mit Stephen Hawking«, die das gemeinsame Leben des ehemaligen Ehepaars schildert: Das Schicksal des außergewöhnlichen Physikstudenten schien besiegelt,

als der 21-Jährige mit einer tödlichen Krankheit diagnostiziert und ihm eine Lebenserwartung von zwei Jahren gegeben wurde. Doch die Liebe zu seiner Cambridge-Kommilitonin Jane Wilde gab ihm neuen Lebensmut - die beiden heirateten, bekamen drei Kinder und bald nannte man ihn Einsteins legitimen Nachfolger. In dem Maße, wie Stephens Körper durch sei-

ne Krankheit geschwächt wurde, schwang sich sein Geist zu immer neuen Höhenflügen auf. Doch sein Schicksal erwies sich auch für die Ehe mit Jane als dramatische Zerreißprobe, die beider Leben nachhaltig veränderte.

Grundschule Engen

ABC-Schützen gehen an den Start

Engen. Die Einschulung der Grundschülerinnen und Grundschüler findet statt am Donnerstag, 14. September, um 14.30 Uhr in der Stadthalle. Einlass ist ab 14 Uhr. Für die Einschulungskinder sind vor der Bühne Bänke reserviert - hier sitzen sie gemeinsam mit ihren neuen MitschülerInnen und der jeweiligen Klassenlehrkraft. Nach dem Programm erleben die Schülerinnen und Schüler ihre erste Unterrichtsstunde im Klassenzimmer. Nach rund 45 Minuten können die Kinder auf den Pausenhof wieder in Empfang genommen werden. Für die Eltern gibt es in der Zwischenzeit Informationen rund um die Schule und im Foyer eine Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch den Elternbeirat.

Grundschule Welschingen

Einschulung

Welschingen. Der Einschulungsgottesdienst findet für die Erstklässler und deren Gäste in der »Neuen Kirche« in Welschingen von 10 Uhr bis 10.30 Uhr statt. Im Anschluss findet ab 10.45 Uhr die Einschulungsfeier in der Hohenhewenhalle statt. Auf Grund des begrenzten Platzangebotes in der Halle bitten wir darum, dass das Einschulungskind von höchstens sechs Personen begleitet wird. Die Einschulungskinder haben in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr einen kleinen Schnupperunterricht mit ihren Klassenlehrerinnen. Während der Zeit werden die Gäste in der Halle bewirtet. Das Ende der Veranstaltung wird dann um 12.15 Uhr sein.



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Für unseren **Kindergarten Welschingen** brauchen wir Verstärkung und suchen deshalb eine/n qualifizierte/n

Erzieher-/in (m/w/d)

oder pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG, sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftsichere Beschäftigung in einem hochmotivierten Team
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliches Gesundheitsmanagement in Kooperation mit Hansefit sowie Bikeleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns **bis 30. September 2023** eine aussagefähige Bewerbung an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen
oder per ✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterin Kindergarten Welschingen, Frau Schätzle-Jedlicka, Tel. 07733/7949 sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser, Tel. 07733/502-203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



Einladung



Informationsevent "Energetisches Sanieren"

am Dienstag, 26. September 2023 in der Sparkasse Engen um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr).

Erfahren Sie das Wichtigste über das Energieeffizienzhaus, Beratungsangebote und Förderprogramme von **Gerd Burkert** (Geschäftsführer Energieagentur Kreis Konstanz), **Thomas Börsig** (stv. Direktor Förderkreditgeschäft Landesbank Baden-Württemberg) und **Christine Mahler** (Leiterin Baufinanzierung Sparkasse).

Interessiert? Melden Sie sich aufgrund begrenzter Plätze gleich an.

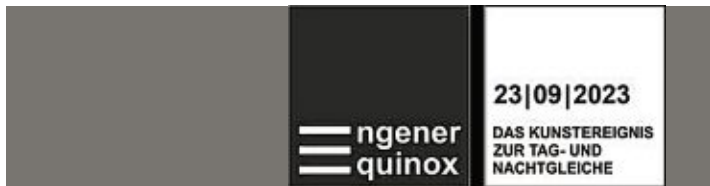
Wir freuen uns auf einen informativen Abend mit Ihnen!



Anmeldung bis 21. September:
E-Mail: events@sparkasse-engen.de
Telefon: 07733 949-523



Sparkasse
Engen-
Gottmadingen



23|09|2023

DAS KUNSTEREIGNIS
ZUR TAG- UND
NACHTGLEICHE

Die Menschen hinter »Equinox«

Teil 3: Marie Luise Hinterberger

Engen. »Equinox spricht mir voll aus meiner Theaterseele. Hat mich doch mein ganzes Theaterleben lang nichts mehr gereizt als Theaterstücke »unterwegs«. Das Faszinierende ist, wie jetzt in Engen, Orte aufzusuchen, sie auf einen wirken zu lassen, ihnen eine Stimme zu geben ... Was höre ich, was sehe ich? Es ist wie im Traum: Orte erwachen zum Leben.«

Marie Luise Hinterberger lebt in Konstanz und ist bekannt als freiberufliche Theaterpädagogin und Regisseurin im deutsch-schweizerischen Bodenseegebiet. Seit 1994 initiiert und inszeniert sie Theaterstücke im Kulturzentrum Gems in Singen.

In der Equinox-Nacht ist sie Regisseurin bei drei Stücken, die unterschiedlicher nicht sein könnten: »Abstand-Nähe, Tango Tango« in der Vorstadt, »Zwei verlorene Seelen« in der Sporgasse und »Laute Stimmen-Theater am offenen Fenster« am Koster St. Wolfgang. Das Kunst-Event »Engener Equinox« gibt es am Samstag, 23. September, von 19 bis 23.30 Uhr mit 24 Szenen, Performances, Tanz und Musik in der gesamten Altstadt. Der Eintritt ist frei. Die Eröffnung ist um 19 Uhr am Schützenturm hinter dem Rathaus. Weitere Informationen gibt es online unter www.engener-equinox.de.



Theater am offenen Fenster: Regie Marie Luise Hinterberger mit Mariam Zecca, Sieghard Horstmann, Manuela Trapani und Claudia Mbianda, Helmut Thau.

Basar-Obed in Watterdingen

Kleidung, Schuhe und Spielsachen für 's Kind

Hegau. Das Basar-Obed Team lädt am Freitag, 22. September, ab 18.30 Uhr (Einlass für Schwangere mit Partner, RollstuhlfahrerInnen, Personen mit mindestens 50 Prozent Gdb ab 18 Uhr) zur »Kleiderbörse mit Pfiff!« in die Biberhalle Watterdingen ein.

Angeboten wird modische Baby- und Kinderkleidung für Herbst und Winter bis Größe

176, Schuhe, Regenbekleidung, Umstandsmode, Babyausstattung und Zubehör, sowie Kinderwagen, Spielzeug und Bücher.

Das Basar-Obed Team besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen HelferInnen, die sich freuen, den gesamten Erlös der Kleiderbörse wie immer einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen zu lassen.

Krimidinner im Farrenstall

Kartenvorverkauf nur am 20. September



Die Theatergruppe mit Bianca Zirell, Andrea Buser, Franziska Kempter (vorne von links), Danny Müller, Markus Gebhart und Claudio De Luca (hinten von links) sind mitten in den Proben für das Krimidinner. Das Farrenstall-Team sorgt an den drei Abenden für das leibliche Wohl. Bild: privat

Zimmerholz. Wiederholungstat im Farrenstall: Es ist alles für den 80. Geburtstag von Albert von Meisenstein angerichtet. Gäste und Familie sind anwesend und warten auf das leckere Essen. Leider verläuft der Abend aber nicht ganz so wie geplant. »Lassen Sie sich überraschen, es wird spannend! Kommissar Krawutke hofft jedenfalls auf sachdienliche Hinweise aus dem Publikum«, lädt das Farrenstall-Team alle ein, die sich für Krimi und Kulinarik begeistern.

Im Mai 2022 führte die Theatergruppe Zimmerholz im vollbesetzten Farrenstall das humoristische Krimidinner »Mord und Schokoladenpudding« von

Hans Schimmel an zwei Abenden auf. Trotz der großen Nachfrage konnte leider kein weiterer Termin mehr stattfinden. Dieses Jahr ist es nun endlich wieder soweit: In Zimmerholz wird erneut »gemordet«. Am 13., 14. und 15. Oktober jeweils um 19 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr), lädt das Farrenstall-Team recht herzlich zur »Wiederholungstat« ein. Gäste dürfen sich für den Eintrittspreis von 45 Euro auf einen Sektempfang, ein 5-Gänge Menü und eine Prise schwarzen Humor freuen.

Der **Kartenvorverkauf** findet am 20. September ab 19 Uhr im Farrenstall statt. Bitte beachten: Es wird **keine Abendkasse** geben.

Mittwochtreff

Ausflug auf den Schenkenberg

Engen. Der Mittwochtreff fährt am morgigen Donnerstag, 14. September, zur Schenkenbergkapelle. Dort erwartet die TeilnehmerInnen eine informative und kurzweilige Führung mit Jürgen Schwedler. Treffpunkt ist um 15 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften an der evangelischen Kirche.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40
78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail:
info@info-kommunal.de

Anzeige

Auf geht's zum Ehinger Herbstfest

Es wird wieder an zwei Wochenenden g'feschtet

Bei der 57. Ausgabe stehen wieder Stimmung und deftige Kost auf dem Programm

Ehingen (cok). Ein glänzender Erfolg war dem ersten Ehinger Herbstfest beschieden, das in den Tagen vom 22. bis 24. September 1967 stattfand. Nachdem alle Veranstaltungen einen hervorragenden Besuch aufzuweisen hatten und alle Erwartungen weit übertroffen wurden, entschlossen sich die Mitwirkenden und aktiven MusikerInnen damals in einer Besprechung im Festzelt, das Fest am nächsten Wochenende zu wiederholen.

Auch das Ehinger Herbstfest 2023 geht wieder »in die Vollen«: Liebhaber deftiger Kost und vielfältiger musikalischer Unterhaltung für jeden Geschmack kommen nun - anders als 2022 - wie gewohnt an zwei Wochenenden auf ihre Kosten.

Das erste Wochenende

Los geht es am **Freitag, 15. September**, um 18 Uhr mit dem Musikverein Wangen am See. Um 20 Uhr beweisen Honoratioren wie Bürgermeister Patrik Stärk oder die MV-Vorsitzender Michael Heinemann und Michaela Beck beim traditionellen Bieranstich ihre Fähigkeiten an Hammer und Zapfen. Für die passende Musik sorgen die »Hirschbuben«. Hier ist der Eintritt frei.



»O'zapft is« heißt es wieder beim traditionellen Ehinger Herbstfest.

Bild: Archiv MV Ehingen

Am **Samstag, 16. September**, ist ab 18 Uhr »Warm Up« mit dem Musikverein »Harmonie« aus Beuren an der Aach angesagt.

Um 21 Uhr startet »Rock Frog«, die große Zeltparty mit der Froschkapelle Radolfzell, Eintritt 10 Euro.

Am **Sonntag, 25. September**, startet das Frühschoppenkonzert um 11 Uhr mit dem Musikverein Hons-tetten. Ab 13.30 Uhr unterhält

der Musikverein Güttingen. Um 16 Uhr spielen die »Randenmusikanten« zum Ausklang des ersten Wochenendes auf. Eintritt frei.

Reservierungen

Am ersten wie auch am zweiten Freitag besteht die Möglichkeit, einen Tisch zu reservieren. Die Annahme der Reservierung ist nur bis jeweils mittwochs, 18 Uhr möglich. Reservierung erst ab acht Personen, Verzehr am Tisch vorausgesetzt. Die Reservierungen werden bis 19 Uhr aufrecht erhalten.

Gasthaus Mägdeberg

Mühlhausen · Telefon 07733/8129

Wir bieten Schlachtplatte mit Kartoffelpüree, frisches Sauerkraut, Rippe

Kegelbahnen noch frei; günstig zu vermieten

SCHOLLHAMMER Garten- u. Landschaftsbau
Pflasterarbeiten · Natursteinverarbeitung

78259 Mühlhausen-Ehingen · Tel. 07733/8081 · Fax 6640

Regionale Produkte im Ehinger Kartoffelhäusle
Im Kartoffelhäusle:
viele Kartoffelsorten, Eier, Äpfel und Zwiebeln aus dem Hegau

Häufles Kartoffeln · Erwin Häufle
Mühlhauser Straße 2 78259 · Mühlhausen-Ehingen · Telefon 07733 - 98 647
Mobil 0172 - 74 78 860 · info@haeufler-kartoffeln.de

Qualität, die man schmeckt

Automobile Köchel



Autos und Reifen

Kfz-Meisterbetrieb



Torsten Köchel

Ehinger Str. 3-5 - 78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon: 07733-9779788 - Mobil: 0170 7726151
automobile-koechel@t-online.de

Ihr Serviceteam rund um Autos und Reifen !!!

ENTDECKE DIE FREIHEIT

Übrigens ... wir kümmern uns um Ihr E-Bike auch noch nach dem Kauf.



- Verkauf
- Ersatzteile
- Reparaturen
- Zertifizierter E-Bike-Diagnose-Service für Bosch und Shimano

BIKELEASING.DE

SHIMANO STEPS



STÖRK bikeshop

www.stoerk-bikeshop.de

Ehinger Str. 19 | 78259 Mühlhausen-Ehingen | Tel.: 07733/50571-0

Anzeige

Stimmung garantiert

Weiter geht's

Programm Wochenende zwei

Ehingen (cok). Ab **Freitag, 22. September**, geht das Herbstfest in seine zweite Runde: Um 18 Uhr heißt es »Stimmung mit dem Musikverein Mühlhausen«. Um 20 Uhr heizt die »Deinmooser Gretle Band« mit Power-Frontfrau Mareike den BesucherInnen ein, der Eintritt ist frei.

Am **Samstag, 23. September**, sorgt der Musikverein Barga für ein klingendes »Warm Up«. Ab 21 Uhr bringt die Party-Band »Shark« das Zelt zum Kochen. Die gefeierte Coverband aus Süddeutschland sorgt mit ihrem vielseitigen Repertoire und ihren mitreißenden Live-Auftritten für unvergessliche musikalische Erlebnisse. Ob Pop, Rock oder Partyhits - Shark begeistert das Publikum bei jedem Anlass und lässt die Party unvergesslich werden. Die Band



Am Samstagabend sorgt die Coverband »Shark« dafür, dass auch Partygänger beim Ehinger Herbstfest auf ihre Kosten kommen.

Pressefoto: Band

setzt sich aus einer talentierten Gruppe von Musikern zusammen, die gemeinsam einen einzigartigen Sound haben. Angeführt von den dynamischen Frontsängern Philipp Zink, Melly Rizzilli und Dario Götz bieten sie eine beeindruckende Bandbreite an stimmlichen Variationen und interpretieren Songs von Künstlern wie SDP & Sido, Linkin Park und Bon Jovi auf ihre ganz eigene Weise. Rein geht's in die große Zeltparty für 10 Euro. Am **Sonntag, 24. September** bestreitet der Musikverein Liptingen um 11 Uhr das Frühschoppenkonzert. Um 13.30 Uhr nimmt der Musikverein Watterdingen auf der Bühne Platz. Ab 16 Uhr klingt das Herbstfest mit der Bauernkapelle Mindersdorf aus. Das gesamte Sonntagsprogramm ist bei freiem Eintritt zu genießen.



Im extra großen Bar-Zelt mit eigener »Mucke« lässt es sich vor »vorglühen« oder »absacken«. Das Bar-Team bietet dazu verschiedene Mix-Getränke im Glas oder Tower an.

Bilder: Veranstalter



Spaß geht auch ohne »Umdrehungen«: Wer beim Herbstfest auf Alkohol verzichten möchte, braucht die Festtage nicht durstig zu verbringen - das Team an der Theke bietet jede Menge Alternativen ganz ohne Promille.

Aus der Region, für die Region

RANEGGER
Mineralwasser.de

Gutes vom See

22.-24. September

<p>Freitag, 22. September 18.00 Uhr Stimmung mit dem </p>	<p>20.00 Uhr Stimmung mit der </p>	<p>Eintritt frei</p>
<p>Samstag, 23. September ab 18.00 Uhr WarmUp mit dem </p>	<p>21.00 Uhr große Zeltparty mit der Band </p>	<p>Eintritt 10 €</p>
<p>Sonntag, 24. September 11.00 Uhr Frühschoppen mit dem </p>	<p>13.30 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem </p>	<p>Eintritt frei 16.00 Uhr Ausklang mit der </p>

Mehr Infos unter www.herbstfest.de

Anzeige

Leckeres aus der Region



Köstlich. Kulinarisch. Regional: Aus täglich frischer Schlachtung, nach eigenen Rezepten, sorgt das Küchenteam für hervorragende Qualität bei originalen Schlachtspezialitäten aller Art und anderer deftiger Kost. *Bilder: Veranstalter*



Die »Café-Tanten« (... und Onkel) sorgen für den perfekten Genuss aus frisch gemahlten Bohnen. Von Espresso über Cappuccino und Latte Macchiato bis zum Kaffee mit oder ohne Schuss - hier können BesucherInnen ihr Koffein-Depot aufladen. Leckere Creme- und Sahnetorten sowie einfacher Kuchen und frische Waffeln runden unser Angebot ab.

Aus Hegauer Streuobst - fruchtig frische

AUER

Obstsäfte

vielfach DLG-prämiert

Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung:
Mo-Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr
oder fragen Sie Ihren Getränkehändler

Übrigens...

... müssen Festbesucher und -besucherinnen, die keine Schlachtplatte mögen, nicht hungrig nach Hause gehen. Für sie gibt es unter anderem knusprigen Flammkuchen.

Wir produzieren für die Musikkapelle Ehingen die Herbstfestspezialitäten und wünschen viel Erfolg beim 57. Herbstfest.



- Heu und Stroh
- Blumenerde
- Torf
- Rindenmulch
- Hobelspäne
- Sägemehl
- Brennholz

L.Krause
LANDESPRODUKTE

Öffnungszeiten:
Mi., Fr., Sa. 09.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Lothar Krause, Winkelstr. 35
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: 077 33/50 66 71
Fax.: 077 33/50 66 72
Mobil: 01 71/5 33 88 51
Krause.lothar1@t-online.de

Anzeige

Sommerreise in die Ortsteile: Bargaen

Dorf im Wandel

Vereine, Feiern und Feste halten die Gemeinschaft zusammen

Bargaen (rau). »In Barga schafft mer zsämme« - dieses Motto war auf den druckfrischen T-Shirts, die zum ersten Mal beim Bargaener Dorffest Ende Juli zum Einsatz kamen. Wie wichtig ein Zusammenhalt in ländlichen Gemeinden ist, wird gerade vor dem Hintergrund des Strukturwandels spürbar. Von den rund 260 Einwohnern (Stand 2022) dürfte rund die Hälfte keinen Bargaener Hintergrund haben, schätzt Lothar Ort beim Gespräch im Bürgerhaus. »Manche bringen sich ein, manche nicht. Von uns ist die Offenheit da«, betont Bernd Dreher. Er weiß, was mangelndes Interesse am Ehrenamt bewirken kann: 2017 wurde die Bargaener Feuerwehrabteilung aufgelöst, Dreher war Abteilungscommandant. »Es gab einfach keinen Nachwuchs für die Feuerwehr«, so Dreher. Doch die Ortsteilwehr machte das Beste daraus, denn die verbliebenen Mitglieder gründeten die »Dorfgemeinschaft e.V.«, um auch weiterhin tatkräftig die anderen Vereine - den Musikverein und den Narrenverein Katzenbach Hexen - zu unterstützen. Ein aktives Gemeindeteam für die Kirche St. Antonius (erbaut zwischen 1716 und 1726, erweitert und geweiht 1957) sowie eine Gymnastikgruppe rundet das Vereinsleben ab. Bis zur Eingemeindung 1971 war der Ortsteil eigenständig,



Einen Blick in die Dorfgeschichte von Bargaen warfen (von links) Norbert Braun, Lothar Ort, Bernd und Maria Dreher, Anita Ort und Tamara Bohnenstengel für den *HegauKurier*.
Bild: Rauser

Bürgermeister Stefan Braun leitete die Geschicke. Ende der 60er-Jahre hatte man dem Ortsteil sogar noch eine neue Schule gebaut: Die Grundschüler wurden dort unterrichtet, anschließend wurde das kleine Schulhaus mit Turnraum als Bürgerhaus genutzt, eine Erweiterung erfolgte 1993. »Vor der Eingemeindung gab es Landwirtschaft in jedem Haus«, weiß Norbert Braun. Der Ur-Bargaener und Hobby-Historiker beschäftigt sich seit langem mit der Dorfgeschichte und hat viel Material zusammengetragen. Bis Mitte der 70er-Jahre gab es noch 34 Milchablieferer, die ihre Kannen zur »Rahmi« brachten. Während der »Farenstall« Bauplätzen weichen musste, steht das »Milchhäusle« im Oberdorf immer noch, doch die Ortsdurchfahrt L225 verhindert dörfliche Idylle. Der Pendelverkehr Richtung Tutt-

lingen, LKW, die die Autobahn meiden und Baustellenfahrzeuge durchqueren den Ort. Eine 2009 gegründete Bürgerinitiative und die Aufnahme in das Lärmaktionsprogramm brachte immerhin Tempo 30-Schilder, mit dem Bau neuer Gewerbegebiete in Immendingen wird noch mehr Durchgangsverkehr befürchtet. Dabei war zur Zeit des Autobahnbbaus Ende der 70er-Jahre eine Lösung schon »in der Schublade«, erzählt Bernd Dreher. Die Pläne für eine Umgehungsstraße seien schon »in trockenen Tüchern« gewesen, doch nach dem Neubau der Ortsdurchfahrt wurden sie verworfen.



Teil 5

Bargaen wurde 1342 erstmalig urkundlich erwähnt. Nördlich von Engen liegt die Gemeinde an der L225, die A81 verläuft wiederum nördlich und östlich von Bargaen. Der Ortsteil mit rund 260 Einwohnern ist von Streuobstwiesen und Wald umgeben, der »Römische Gutshof« bei Bargaen ist ein bekanntes Denkmal.



In Bargaen wird noch gemostet. Viele Kunden kommen auch aus umliegenden Gemeinden.



Die Fasnacht wird groß gefeiert in Bargaen. Hier der Musikverein beim traditionellen Umzug. Seit 2001 ist das närrische Treiben fest in der Hand der »Katzenbach Hexen«. Über 50 Mitglieder, darunter viele junge »Hexen«, beleben die Fasnachtstradition.

Bild: Archiv Rauser



Ein gutes halbes Jahrhundert liegt zwischen diesen Dorfansichten der Ortsdurchfahrt. Viele Bargaener, insbesondere die Anwohner, wünschen sich heute wieder etwas Idylle von damals. Der wachsende Durchgangs- und LKW-Verkehr ist ein drängendes Thema im Ort. Bild: li. Archiv Braun/re. Rauser

Anzeige

Sommerreise in die Ortsteile: Bargaen

Sehens- und lebenswert

Ein Rundgang um den Ortsteil Bargaen - und ein Blick in die Zukunft

Bargaen (rau). Vier Quellen umgeben Bargaen, der Katzenbach fließt an der Ortsdurchfahrt durch den Ort hinunter zum »Pfaffenwinkel«. Das dortige Tretbad entstand im Zuge des Autobahnbaus. Auf dem Weg dorthin lassen sich im Frühjahr Küchenschellen entdecken, bis vor einigen Jahren gab es auch noch die Schafweide in Bargaen. Wer das Denkmal »Römischer Gutshof Bargaen« besuchen möchte, wandert Richtung »Schopflocher Hof«, wo auch Bernd Dreher und seine Familie wohnen. Der Weiler aus mehreren Gehöften war ursprünglich eine landwirtschaftliche

Außenstelle des Klosters Reichenau. Gesellschaftliches Herzstück von Bargaen war bis vor rund zehn Jahren die Gastwirtschaft »Grüner Baum«. Hochzeiten wurden hier gefeiert, es diente als Vereinstreff und Stammtisch. Das Gasthaus mit Fremdenzimmern war bis in die 80er Jahre auch ein beliebtes Ferienziel. »Der Ruhrpott war stark vertreten, viele Gäste kamen aus Nordrhein-Westfalen oder auch Holland«. Bei den Bargaenern waren sie willkommen. »Sie waren voll integriert in die Dorfgemeinschaft, es gab auch Heimatabende«, erinnert sich

Lothar Ort. Sogar als »Kulturkneipe« mit Konzerten und Veranstaltungen wurde der »Grüne Baum« bis zu seiner Umwandlung zum Wohnhaus genutzt. Für die Zukunft hoffen die Bargaener, nicht zur reinen Pendlergemeinde zu werden. »Wir sind eine aufgeschlossene Gemeinde, wer mitmachen will, ist willkommen«, so Dreher. »Jung und alt, alle Generationen zusammen, das funktioniert in Bargaen sehr gut«, ergänzt seine Frau Maria. Beim Altstadtfest 2022 hätten 16 Schichten coronabedingt kurzfristig ersetzt werden müssen, weiß Tamara Bohnenstengel. »Und es hat funktioniert! Das zeigt: Das Motto »In Bargaen schafft mer zsämme« ist genau richtig«.



Der römische Gutshof bei Bargaen zählt zu den am besten erhaltenen Geländedenkmälern Baden-Württembergs. Vom Sportplatz in Bargaen kann man den Hinweisschildern folgen. Da das Bodendenkmal zum Schutz wieder bedeckt wurde, empfiehlt sich die Teilnahme an einer Führung.



Sportlich: Die Bargaener Fußballturniere seien legendär gewesen, erinnern sich Lothar Ort, Norbert Braun und Bernd Dreher. Von Mitte der 1980er Jahre bis Anfang der 2000er fanden jährlich Turniere statt, darunter auch »Länderspiele« gegen Ballspieler aus den befreundeten Bargaen: Bargaen/Bern, Bargaen/Helmstadt, Bargaen/Schaffhausen wie 1992 (Bild links).

Bild: Archiv Braun

STARK MIT STERK

IHR UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER!

LASSEN SIE SICH UNVERBINDLICH BERATEN!

STERK FINANCIAL PLANNING GMBH

Im Wiesengrund 27 · D-78234 Engen

Telefon +49 (0) 77 33 - 98 199 - 60

Telefax +49 (0) 77 33 - 98 199 - 65

Email dialog@sterk-fp.de

Web www.sterk-fp.de



Seit 25 Jahren

Mayer Wilmar

Präzisionsdrehteile
Schlemmersbrühlstr. 5 · 78187 Geisingen / Kirchen-Hausen
Tel. 077 04/91 98 18 · Fax 077 04/91 98 19
www.mw-drehteile.com · e-mail: info@mw-drehteile.com

Dem Armutsideal entsprechend schlicht

Reges Interesse an Führungen durch die Kapuzinerkirche mit ihrer Gruft

Am »Tag des offenen Denkmals« beteiligte sich auch die Stadt Engen wieder mit einer Vielzahl an Angeboten, zum Teil mit Führungen. So konnten das Pumpenhaus in der Mundingstraße, die katholische Stadtkirche, der Bürgersaal und das Trauzimmer im Rathaus, die Wendelins-Kapelle, der Römische Gutshof in Barga und die Alte Kirche in Welschingen besichtigt werden sowie die Kapuzinerkirche oder Spitalkapelle, wie sie im Volksmund auch genannt wird. Ihre Geschichte brachte Gerd Schneider vom »Förderverein Kapuzinerkirche Engen« interessierten BesucherInnen näher.

Engen (her). Man schrieb das Jahr 1618, als auf einem kargen Kalksteinfelsen am Fuße des Ballenbergs auf Wunsch der Engener Bürgerschaft und mit Zustimmung des lutheranischen Landesherren Maximilian von Pappenheim mit dem Bau eines Kapuzinerklosters begonnen wurde. »Die Kapuzinerbrüder engagierten sich sehr stark in der Krankenpflege und erwarben sich dadurch großes Ansehen«, blickte Gerd Schneider zurück. Nach fünf Jahren Bauzeit fand 1623 die Weihe des Klosters zu Ehren »Mariä der Engel« statt. Im Jahre 1725 wurde an die rechte Seite des Kirchenschiffs eine Totenkapelle mit darunterliegender Begräbnisgruft für die verstorbenen Klostermönche angebaut. Nach der Französischen Revolution begann die Zeit der Säkularisation - die Überführung geistlichen Eigentums in weltliches Eigentum. Kurz nach Weihnachten 1802 wurde den Engener Kapuzinern eröffnet, dass das Kloster in Fürstenbergischen Besitz übergehe und künftig keine Novizen mehr aufgenommen werden dürften. Damals bestand der Konvent aus zwölf Patres und drei Brüdern. Im Jahr 1820 war es dann schließlich soweit: Der letzte noch lebende Kapuziner zog ins Frauenkloster St. Wolfgang - das Kapuzinerkloster erlosch nach 202 Jahren. Die Gebäude gelangten bei einer Versteige-



In dem Tonnengewölbe der unrenovierten Kapuzinergruft sind 18 Gräber auf jeder Seite, jeweils in drei Reihen übereinander, in die Wand eingemauert. Die Gruft wurde 1725 als Begräbnisstätte für die Kapuzinerbrüder unter der damaligen Seitenkapelle gebaut und überstand sogar den Großbrand von 1883, der das gesamte Kloster und die Kirche bis auf wenige Ruinenreste völlig vernichtete.

Bild: Hering

run in den Besitz der Stadt Engen und wurden ab 1825 als Spital genutzt. 1848/49 diente es zu Zeiten der Badischen Revolution vorübergehend als preussisches Militärlazarett. Zu einem schwarzen Tag wurde der 22. August 1883, als es durch die Brandstiftung eines geistig verwirrten »Spitaliten« (Spitalbewohners), lichterloh brannte und die einstigen Klosterbauten sowie die Kirche (bis auf die

Gruft) vollkommen zerstört wurden. 1884/85 wurde ein neues Spital im oberen Teil des bisherigen Geländes errichtet, die alte Spitalruine wurde vollends eingeebnet. Die »Spitalkirche« wurde von 1884 bis 1887, leicht modifiziert, wieder aufgebaut und der übliche schlichte Stil der Kapuzinerkirchen erhalten. »Sowohl beim Bau des Klosters 1618 als auch beim Wiederaufbau von Spital

und Kirche brachten sich die Engener Bürger intensiv mit ein«, betonte Gerd Schneider die große Verbundenheit der Bevölkerung mit diesen Einrichtungen. Zu den von ihm detailliert erläuterten geistlichen Elementen der neogotisch ausgestatteten Spitalkirche zählte auch das große Gemälde »Christus heilt die Kranken« an der Westseite des Kirchenraumes, ein Geschenk des aus Engen in die USA emigrierten Kunstmalers Joseph Georg Willmann im Jahr 1926.

Ziel des »Fördervereins Kapuzinerkirche Engen« ist die Beschaffung von Finanzmitteln für den Erhalt und die dringend notwendige Sanierung der Kapuzinerkirche, um sie für kirchliche Zeremonien, aber auch kulturelle Veranstaltungen nutzbar zu machen. Die praktische Umsetzung der Arbeiten soll durch den Schwarzwaldverein Engen erfolgen, dem die Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen unter www.kapuzinerkirche-engen.de.



Zahlreiche Interessierte nutzten beim »Tag des offenen Denkmals« am vergangenen Sonntag die Gelegenheit, mit Gerd Schneider, stellvertretender Vorsitzender des »Fördervereins Kapuzinerkirche Engen«, die wechselvolle Geschichte des Engener Kapuzinerklosters nachzuempfinden und die Kapuzinerkirche, ein »Kleinod«, das der Förderverein aus dem Dornröschenschlaf wecken möchte, zu besichtigen. Nach dem Brand von 1883 wurde die erneuerte »Spitalkirche«, dem Armutsideal der Kapuziner entsprechend, schlicht ausgestattet und im August 1887 feierlich eingeweiht. Das Gerüst wurde kürzlich errichtet, um die Schäden am Putz durch eingedrungenes Wasser untersuchen zu können.

Bild: Hering

Die Baugeschichte des Engener Pumpwerks bei der Gaugelmühle

Bericht nach Recherchen von Ulrich Clauss - Teil 2

Engen. In historischen Ausgaben des »Hegauer Erzähler« hat Ulrich Clauss recherchiert, wie es zum Bau des Pumpwerks bei der Gaugelmühle kam. Der erste Teil seiner Ergebnisse wurde in der letzten Ausgabe des *HegauKurier* veröffentlicht. Hier nun Teil zwei.

12. Februar 1922. Nach Reinigung der alten Brunnenstube bei der Gaugelmühle soll nochmals eine Wasserprobe entnommen und zur Begutachtung nach Karlsruhe eingesandt werden.

2. Juni 1922. Zur Zeit unternimmt Herr Brunnenmeister Stark aus Welschingen hier eine gründliche Reinigung der städtischen Brunnenstube bei der Gaugelmühle vor. Zu diesem Zweck ist eine elektrische Pumpe aufgestellt, welche die Brunnenstube ununterbrochen auspumpt. Die erste Wasserprobe wurde von der Lebensmittelstation, chemische Abteilung Karlsruhe zwar für gut befunden, doch enthielt das Wasser einen Bestandteil von Ammoniak, welcher wohl auf den derzeitigen mangelhaften baulichen Zustand der Brunnenstube zurückzuführen war. Fällt nun die derzeitige Untersuchung des Wassers günstig aus, so wird dieses Quellwasser zur städtischen Wasserversorgung nutzbar gemacht in Form einer elektrischen Pumpstation, die das Wasser entweder direkt in den Zimmerholzer Strang leitet, oder in den Wasserhochbehälter treibt.

13. Juli 1922. Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Kulturbauamts über die Errichtung der Pumpstation bei der Gaugelmühle zur Kenntnis.

1. September 1922. Das Kulturbauamt Konstanz wird um Ausarbeitung eines Planes und Kostenvoranschlags zur Errichtung einer Pumpstation bei der alten Brunnenstube im Altdorf ersucht.

10. Juli 1923. Sprechsaal (*Der Verfasser: Unter Sprechsaal ist eine Art Kommentar des damaligen Redakteurs zu verstehen*) »Im Jahre 1921 im November

schien der verehrl. Gemeinderat sich eifrig zu bemühen, die Stadt Engen für die Zukunft mit genügend Wasser zu versorgen; jedenfalls wurde noch im November 1921 der Brunnen bei der Gaugelmühle untersucht und das Wasser vom Untersuchungsamt der Technischen Hochschule in Karlsruhe als ammoniakhaltig erklärt, was die Genusstauglichkeit in Frage stellte. Die Brunnenstube war allerdings sehr vernachlässigt, so dass nach einer Reinigung



derselben, wozu ein halbes Jahr notwendig war, eine zweite Untersuchung im Juni 1922 das Wasser als genusstauglich festgestellt und von der Sanitätsbehörde als einwandfrei erklärt wurde. Wie schön wäre nun Zeit gewesen, die Leitung auszubauen, deren Kosten nach heutigem Stande der Mark ein Bagatell gewesen wäre. Was geschah aber? Nichts! Die behördlichen Gutachten wurden offenbar sorgsam verwahrt und ad acta gelegt. Das Kulturbauamt Konstanz, dem offenbar mehr als der Gemeindeverwaltung an der Engener Wasserversorgung lag, bombardierte, da nichts geschehen war, von Konstanz aus im Januar 1923. Daraufhin wurden wieder Wasserproben entnommen, obwohl das Wasser ja laut zweiter Untersuchung schon für einwandfrei erklärt war, und zum dritten Male nach Karlsruhe gesandt. Diesmal wurden aller-

dings gleichzeitig noch Wasserproben aus zwei verschiedenen Quellen hinter der Bommerischen Mühle entnommen und auch untersucht. Das Resultat war für alle drei Wasserproben sehr gut. Alle drei Quellen wurden als Trinkwasser für brauchbar erklärt. Also Wasser in aller nächster Nähe genug. Was tat die Stadtverwaltung? Bis heute ist nichts bekannt geworden. Dafür haben wir jetzt die neue Wassernot und die durch den Wassermangel schon genügend gestraften Einwohner riskieren am Ende noch eine Strafe in Höhe von 60.000 Mark. Das ist schon ein starkes Stück. Auf jeden Fall ist es jetzt Pflicht der Stadtverwaltung, unverzüglich für Abhilfe zu sorgen und endlich die Wasserversorgung der ganzen Stadt sicher zu stellen. Die Wassernot macht sich ganz verhängnisvoll auch im Krankenhaus bemerkbar. Am letzten Sonntag mussten die Spitalinsassen für eine Operation Wasser aus den tiefer gelegenen Stadtteilen holen«.

10. August 1923. Der Aufwand für die Erstellung einer Pumpstation bei der Gaugelmühle soll aus dem Erlös des außerordentlichen Holzhiebs 1923 entnommen werden. Die Zustimmung des Bürgerausschusses ist einzuholen.

17. August 1923. Eine langersehnte Einrichtung bildete den letzten Punkt der Tagesordnung, nämlich die Errichtung einer Pumpstation zur Erweiterung der Wasserleitung. Mit Genehmigung der Kosten hierzu und hoffentlich recht baldiger Errichtung der Anlage werden die Wassernöte in den höher gelegenen Stadtteilen ihr Ende finden.

20. Oktober 1923. Die gestern Abend stattgefundene Bürgerausschusssitzung war schwach besucht. Von 47 Mitgliedern waren 31 anwesend. Die Tagesordnung war reichhaltig und wichtig. Das bewies gleich der erste Punkt derselben, die Begebung einer Holzweranlage, die zur Finanzierung außerordentlicher Ausgaben der Stadtge-

meinde dienen soll, umso mehr als Kredite von den Sparkassen und den Banken in dieser Höhe überhaupt nicht oder doch nur unter unerschwinglichen Unkosten zu erhalten sind. Die Holzanleihe soll bis zum Höchstbetrage von 3.000 Festmeter Nadelnholz dritter Klasse begeben werden, wovon aber vorläufig nur 1.000 Festmeter aufgelegt werden sollen. Das Erträgnis dient in erster Linie zur Finanzierung des Pumpwerkes (Wasserversorgung). Es folgte die Anforderung eines Nachtragskredits in Höhe von 15.000 Goldmark für die Wasserversorgung (Pumpwerk) Beide Punkte wurden genehmigt. (*Der Verfasser: Der Bürgerausschuss war eine Art erweiterter Gemeinderat nach dem Ende des Ersten Weltkriegs*)

20. Dezember 1923. Das Gesuch der Stadtgemeinde Engen um Genehmigung zur Errichtung eines Zusatzpumpwerks wird per öffentlicher Bekanntmachung im »Hegauer Erzähler« bekannt gemacht.

25. Juli 1925. Die Wasserversorgung erbringt zunächst eine Einnahme von 15.200 Mark (Wasserzins) und eine Ausgabe von 5.400 Mark, worin hauptsächlich die Unterhaltung des Netzes mit 5.000 Mark enthalten ist.

28. Juli 1925. Das neu erstellte Pumpwerk bei der Gaugelmühle hier, erbaut zur Unterstützung unserer Wasserversorgung, ist schon seit Monatsfrist in voller Tätigkeit, denn während der heißen Tage anfangs Juli war ein empfindlicher Wassermangel im städtischen Reservoir eingetreten. Die Pumpe arbeitet vorzüglich und ohne Störung und die Quellen liefern dort derart viel Wasser, dass ein Abnehmen des Wassers durch das Pumpen gar nicht bemerkt wird.

10. September 1925. Der durch die Errichtung des Pumpwerkes eingegangene öffentliche Brunnen bei der Gaugelmühle soll im Interesse der Wasserversorgung nicht mehr aufgestellt werden.

Anzeige

Tag des Friedhofs

Bei der Grabpflege helfen Experten gern

Rundum-Service lässt sich individuell gestalten

Hegau. Wer die Pflege einer Grabstätte gesichert sehen möchte, sollte die Wünsche schriftlich fixieren und vertraglich festlegen. Welche Arbeiten im Rahmen der Dauergrabpflege vom Gärtner ausgeführt werden sollen, hängt ganz vom Wunsch des Kunden ab. Vom regelmäßigen Gießen bis zum Bepflanzen der Grabstätte und dem Ablegen von Gestecken zu Gedenktagen ist alles möglich.

In Engen bietet die Gärtnerei Armin Weggler den vertrauensvollen Service der genossenschaftlich organisierten Dauergrabpflege an. Bei den verschiedenen Bestattungsarten können sich Kundinnen und Kunden zwischen einer immergrünen Gestaltung oder einem Blumenbeet entscheiden. Die Gesamtkosten für die vereinbarte Dauergrabpflege werden bei Abschluss des Vertrages

an die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG gezahlt. Sie legt das Geld nach strengen Anlagerichtlinien an und zahlt jährlich die erbrachten Leistungen des Friedhofsgärtners. Mit den erwirtschafteten Kapitalerträgen werden alle Folgekosten aufgefangen, die sich im Laufe der Jahre ergeben können. Damit bleibt der Kunde oder seine Erben selbst bei einer Laufzeit von 15 Jahren und mehr von jeglichen Nachzahlungen aufgrund von Preissteigerun-

gen oder Steuererhöhungen verschont. Die Leistungen der Friedhofsgärtner werden regelmäßig von der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG kontrolliert, sodass der Kunde sicher gehen kann, dass seine Wünsche auf Dauer erfüllt werden. Zur Dauergrabpflege berät Sie gerne die Gärtnerei Armin Weggler, Infos sind zudem erhältlich auf der Internetseite der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG unter www.dauergrabpflege-baden.de.

Homburger
Bestattungshaus
Vertraut mit den Menschen im Hegau

Bestattungsvorsorge entlastet.
Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!

24 Telefon 07731.99750

Facherfahrene Trauerhilfe seit 1934.
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im
Landkreis Konstanz.

78224 Singen / 78247 Hilzingen
www.homburger-bestattungshaus.eu

Weil uns unsere Friedhofskultur am
Herzen liegt, sind wir Förderer der
„Stiftung Deutsche Bestattungskultur“.



Wir denken dran-IMMER!



Dauergrabpflege aus professioneller Hand.
Für ihr Grab kann die Grabgestaltung und -pflege individuell festgelegt werden, auch über die gesamte Ruhezeit



Gärtnergepflegte Grabfelder

In Eningen (linkes Bild), Mühlhausen (unten) Engen, Welschingen und Immendingen bieten wir diese Leistung an. Vertraglich geregelt mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner wird das Grab für die gesamte Ruhezeit gepflegt. Über Angebot und Preise liegen bei uns im Geschäft Prospekte aus.



Friedhof, ein Ort der Ruhe und Besinnlichkeit, an dem auch eine ökologische Vielfalt ein zu Hause findet.

Aktuell in der Gärtnerei

- Herbstzauberpflanzen
 - Callunen, Chrysanthemen
 - Freiland Alpenveilchen
- Holen sie sich Pflanzendeckungen von unserer Mustergrabanlage

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250
Email: weggler-blumen@t-online.de
www.blumen-weggler.com

Mitglied bei der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner

W. SCHWARZ
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE
SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Anzeige

Tag des Friedhofs

Raum für Erinnerungen

Trend geht zu individueller Vielfalt

Hegau. Viele Menschen suchen nach individuellen Bestattungsformen, die ihre Persönlichkeit, ihre Interessen und ihre Lebensart widerspiegeln. Seit vielen Jahren befindet sich die Friedhofs- und Bestattungskultur daher im Umbruch. Das zeigt sich auch auf den Friedhöfen in der Region.

Längst ist die Erdbestattung nur noch eine von vielen Möglichkeiten für die letzte Ruhestätte eines Verstorbenen. Neben den klassischen Reihengräbern gibt es heute immer mehr Bestattungsangebote, die sich an den individuellen Wünschen der Menschen orientieren. Stück für Stück verändern sich damit die Friedhöfe in Orte der Begegnung und der lebendigen Erinnerung. Eine schöne Alternative zu Gräbern in Reih

und Glied bieten die gärtnergepflegten Parkgrabfelder, die es seit einigen Jahren auf vielen Friedhöfen in der Region gibt. Angelegt wie kleine Parklandschaften, vereinen diese Grabfelder unterschiedliche Möglichkeiten für Sarg- und Urnenbestattungen und bestechen gleichzeitig durch ihre gärtnerisch aufwendige Gestaltung. Die einzelnen Grabstätten verschmelzen mit der meist üppigen Rahmenbepflanzung, Sitzbänke, Sonnensegel, Quellsteine und weitere Gestaltungselemente unterstreichen vielerorts diesen Charakter und sorgen für ein besonderes Ambiente. Angelegt und gepflegt werden diese Grabanlagen von den ortsansässigen Gärtnereien - in Engen etwa von Armin Weggler und seinem Team.

Berührung mit dem Sterben

Professionelle Trauerbegleitung von Kindern

Hegau. Kindern die Berührung mit dem Sterben zu ersparen, ist nicht immer möglich. Deshalb ist es wichtig, sich Gedanken darüber zu machen, wie man selbst mit Tod und Trauer umgeht, um Kinder gut begleiten zu können.

Der Mensch trauert, wenn er etwas verliert, das ihm wichtig ist. Das gilt auch für die Kinder. Wenn die beste Freundin umzieht, der alte Baum vor dem Kindergarten gefällt wird, das Kuscheltier verloren geht - in diesen Momenten kann trauern geübt werden. Und wenn denn die Oma stirbt, was kann man dann für das Kinder tun?

Das Kind weiß, dass man zu

Hause über den Verlust sprechen kann und es wichtig genommen wird. Es tut einem Kind gut, aktiv in seiner Trauer zu sein: Es kann eine Kerze gestalten, diese auf der Trauerfeier anzünden, Steine bemalen und auf das Grab legen, eine Abschiedszeichnung malen. »Trauen Sie sich zusammen mit Ihrem Kind zu trauern. Sie werden gemeinsam diese Zeit als eine wertvolle, wichtige Erfahrung erleben«, so Marti Schruer, die sich in der Trauerbegleitung von Kindern weitergebildet hat. Mehr Informationen gibt es auf der Homepage www.letztereise.de oder telefonisch unter 0172/7644183



„Hier trifft man sich“

Ihr gemütliches Restaurant im Herzen des Hegaus,
mit durchgehender Küche, Kaffee und Kuchenangebot.
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +497733/8755

**Unser Wintergarten empfiehlt sich
für Ihren privaten Anlass.**

Wir bewirten Ihre Trauerfeier.

Individuell und kundenfreundlich bei uns im Hause.

Aufbahnen zu Hause

Unterstützung bei der Versorgung des Verstorbenen.
Aufmerksame Begleitung von Kindern und Erwachsenen
Individuelle Gestaltung des letzten Abschiedes.

Die letzte Reise

Marti Schruer · Tel. 0172-7644183

Laurentiusstüble

Laurentiushof • 78247 Hülzingen
Telefon: 0 77 31 / 6 41 38 • Telefax 18 14 01

Bewirtung Ihrer Trauergesellschaft mit unserem
selbstgemachten Kuchen.

Sa. u. So. Frühstücksbuffet nur auf Anmeldung

Unsere Öffnungszeiten:

Do. u. Fr. ab 14 Uhr, Sa. u. So. ab 10 Uhr



Waldruh
St. Katharinen

Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder
T: 07773/93 0412

Spiel und Spaß beim Sommerferienprogramm



Schmuck aus Perlen gestalten: In der Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes trafen sich lauter kreative Kinder, um mit Perlen ihren ganz individuellen Schmuck anzufertigen. Aus unterschiedlich großen Perlen entstanden hierbei schicke Ohrhänger, Armbänder und Ketten. Es war für jeden etwas dabei – von einfach aufgefädelten Mustern bis hin zu schwierigen Blumenarrangements. Auch ein Krokodil als Kettenanhänger wurde gefädelt. Alle Mädchen waren konzentriert und mit so viel Eifer bei der Arbeit, dass sie am liebsten noch weiter gemacht hätten. Am Ende aber waren alle Schmuckdesignerinnen mit ihren Werken zufrieden und präsentierten sie stolz den abholenden Eltern.

Bild: Kinderwohnung



Ein erlebnisreicher Nachmittag bei den Hohenhewenteufeln Hegau ging im Rahmen des Kinderferienprogramms der Stadt Engen zu Ende. »Wir hatten alle teuflisch viel Spaß auf dem Talhof und freuen uns schon aufs nächste Jahr«, sagt Hubert Kessler, Vorsitzender der Faschnachtsgruppe Hohenhewenteufel.

Bild: privat



Internationaler Kinderkochkurs – Griechenland: An zwei Nachmittagen trafen sich jeweils acht motivierte Kinder, um gemeinsam mit »Unser buntes Engen« leckere Gerichte aus Griechenland zu kochen. Los ging es mit der Zubereitung einer Hauptspeise. Es gab Kloithokeftedes mit Tzatziki, oder einfacher gesagt: Zucchini-Bällchen mit Knoblauch-Joghurt-Soße. Hierfür gab es für alle viel zu tun – Zucchini reiben, Kräuter und Knoblauch hacken, die übrigen Zutaten abwägen und dann alles verrühren, zu Bällchen formen und im Backofen backen. Währenddessen wurde als Beilage noch ein griechischer Salat aus Gurken, Tomaten, Paprika und Feta zubereitet. Und dann durfte endlich probiert werden. Danach wurde dann ein süßes, griechisches Mandelgebäck namens »Amygdalota« als Nachtisch gebacken. Hierbei lernten die Kinder Eier richtig zu trennen, was gar nicht so einfach war. Das Ganze wurde mit vielen gemahlenden Mandeln, Zucker und leckerer Orangenschale verrührt und als kleine Kekse gebacken. Es duftete herrlich in der ganzen Küche und genauso schmeckte es auch allen Kindern. Die Kinder hätten gerne noch weiter gemacht, so viel Spaß hatten sie und so gut geschmeckt hat es ihnen. Aber wenigstens konnten sie alle Rezepte mitnehmen, so dass sie diese zuhause noch einmal nachkochen können.

Bild: privat



Beim Sommerferienprogramm der Stadtmusik Engen am 19. August erlebten die Kinder einen Nachmittag rund um Musik und Instrumente. Kreatives Basteln von Instrumenten, spielerisches Kennenlernen und abschließendes Ausprobieren sorgten für jede Menge Spaß und Begeisterung. Vielleicht finden sich ja unter den Jungen und Mädchen künftige BlasmusikerInnen, die später einmal die Stadtkapelle verstärken.

Bild: Stadtmusik

HFV Frauen treffen auf Eintracht Frankfurt

Spiel findet im Singener Hohentwiel-Station statt

Engen. Die Vorbereitungen beim Hegauer FV laufen auch Hochtouren. Am heutigen Mittwoch empfangen die Hegauer Oberliga Frauen im DFB-Pokal das Bundesligateam von Eintracht Frankfurt. Auch für die Gäste aus Frankfurt ist es eine spannende Woche. Zwischen Champions League und Bundesligastart am kommenden Wochenende geht es an den Bodensee. Beim Hegauer FV pflanzen die Verantwortlichen in den vergangenen Wochen alles für das Event, das aus regulatorischen Gründen im Singener Hohentwiel Stadion stattfindet. Die Eintrittskarten gibt es am Mittwoch ab 17:00 Uhr an den zahlreichen Tageskassen in der Radolfzeller Straße und Friedin-

ger Straße. Die Verantwortlichen des Hegauer FV freuen sich, auf diese Aufgabe. Christian Nagel, sportlicher Leiter der Frauen ist zufrieden mit der Vorbereitung. »Der ganze Verein packt mit an und wir haben viele Helfer von unseren Aktiven Herren und Frauenteam für das Event einteilen können«. Die Hegauer Frauen sich auf ein Highlightspiel und auf zahlreiche Zuschauer. Von Frauen- und Mädchenmannschaften aus der Region haben sich schon über 200 Personen angekündigt. Um 18:30 Uhr ist dann Spielbeginn in Singen. Sich mit einem Bundesligisten zu messen, darauf freuen sich alle Spielerinnen des Hegauer FV.

Jugendsitzung

Vorstellung und Informationen beim TV Engen

Engen. Am Donnerstag, 14. September, findet um 18 Uhr im Foyer der Hegau Sporthalle die diesjährige Jugendsitzung des Turnvereins Engen statt. Hierzu sind alle TV-Jugendlichen zwischen acht und 18 Jahren herzlich eingeladen. Magdalena Meßmer als neue Bereichsverantwortliche für die Jugend stellt sich der TV-Jugend vor und informiert über den geplanten Jugendausflug.

Die Vorsitzende und Abteilungsleitung Kinder- und Jugendsport des TV Engen, Marita Kamenzin, gibt Interessierten einen Überblick über die Sport- und Ausbildungsmöglichkeiten für Jugendliche. Die beiden freuen sich über möglichst viele Teilnehmer. Weitere Infos gibt es auf der Geschäftsstelle, Tel. 07733/9771847, oder per Mail: geschaeftsstelle@tv-engen.de

Volleyball-Mixed-Turnier

Freizeitmannschaften treffen sich zum »Schlagabtausch« in der Hegau Sporthalle

Engen. Am Samstag, 30. September, veranstaltet die Abteilung Volleyball des Turnvereins Engen ihr zweites Volleyball-Mixed-Turnier für Freizeitmannschaften in der Hegau Sporthalle Engen. Turnierbeginn ist um 10 Uhr, Hallenöffnung um 9 Uhr. Die Startgebühr von 25 Euro pro Mannschaft kann am Turniertag vor Ort bezahlt werden. **Anmeldungen** sollten bis spätestens 20. September per Mail bei volleyball@tv-engen.de eingegangen sein.

Der Turniermodus wird am Turniertag bekannt gegeben. **So wird gespielt** Gespielt wird mit mindestens zwei Frauen auf dem Spielfeld, die Netzhöhe beträgt 2,35 Meter. Aktive Spieler sind nicht zugelassen. Aktive Spielerinnen bis einschließlich Landesliga dürfen eingesetzt werden. »Für das leibliche Wohl sorgt die Abteilung Volleyball des TV Engen«, sagt TV-Vorsitzende Marita Kamenzin.

Ein Wochenende ohne Punkte für die HFV-Herren

A-, B- und C-Team agierten glücklos

Hegau. Nach sieben Spielminuten eroberte der HFV den Ball in der Vorwärtsbewegung vom SC GoBi. Mit einem direkten Pass in die Spitze kam Markus Müller frei vor dem Torhüter zum Abschluss, verfehlte dabei jedoch das Tor. In den nachfolgenden Minuten kam es vereinzelt noch zu kleinen Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Nach einem langen Ball durch Alfred Pelger kam der Gobi-Torhüter Strölin außerhalb des Strafraums mit der Hand an den Ball. Den fälligen Freistoß schoss Kevin Kohler in die Mauer. Nach schönen Kombinationspielen des HFV kam Tino Kohler zum Abschluss, GoBi-Torhüter Strölin parierte jedoch sensationell. Im direkten Gegenzug erzielte May in der 30. Spielminute das 0:1 für die Gäste. In der 38. Minute kam der HFV nach gutem Zusammenspiel von Care und Tino Kohler zur nächsten Tormöglichkeit. Kohler verfehlte mit seinem Abschluss knapp das Tor. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit kam der SC GoBi durch Faude zu einer guten Torchance, Joel Reichel im HFV-Tor parierte jedoch. Nach einem langen Ball in der 51. Spielminute durch Justin Braun kam der Ball über die

linke Seite zu Markus Müller, der den Ball zum 1:1 verwertete. Im Anschluss neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld und es kam zu wenig Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. In der 90. Spielminute kam Gruber nach einem Freistoß frei zum Abschluss. Aus wenigen Metern ließ er Reichel im HFV-Tor keine Abwehrmöglichkeit und erzielte das 1:2 für den SC GoBi. In der Nachspielzeit erzielte der SC GoBi noch durch einen Konter den 1:3-Endstand. **Das B-Team** kam beim Bezirksliga-Absteiger Spfr. Owingen-Billafingen mit 0:4 unter die Räder. Auch **das C-Team** holte keine Punkte. Am Hochrhein in Gailingen unterlag man mit 1:2. Das Tor für den HFV erzielte Tobias Matt. In der kommenden Woche fährt das A-Team zum bisher verlustpunktfreien VfR Stockach. Anpfiff der Partie ist am Samstag, 16. September, um 16 Uhr in Stockach. Ebenfalls am Samstag spielen sowohl das B-Team als auch das C-Team. Zu Gast beim B-Team ist die FSG Zizenhausen-Hi.-Ho. um 18 Uhr in Welschingen. Das C-Team spielt in Binningen um 15:30 Uhr gegen die DJK Singen 2.

Am kommenden Wochenende, 16./17. September, finden folgende Spiele des Hegauer FV in Welschingen statt.

Samstag, 16. September:

10:30 Uhr	HFV D1-Junioren	geg.	FC Radolfzell
13:15 Uhr	HFV C1-Junioren	geg.	SH Hilzingen
15:30 Uhr	HFV B1-Mädchen	geg.	TSV Münchingen
18:00 Uhr	HFV B-Team	geg.	FSG Zizenhausen/Hi./Ho.

Sonntag, 17. September:

10:45 Uhr	HFV C-Mädchen	geg.	SG Schwandorf/W./N.
13:00 Uhr	HFV Frauen 1	geg.	TV Derendingen
15:30 Uhr	HFV A-Junioren	geg.	SG Hochrhein/Rheintal
17:45 Uhr	HFV B-Junioren	geg.	SG Allmannsdorf

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz



Sportliches Ferienprogramm: Als eines der letzten Ferienfreizeit-Angebote machten 25 Kinder von vier bis zehn Jahren beim Turnverein Engen am vergangenen Donnerstag auf dem roten Tartanplatz an der Hegau Sporthalle bei sehr heißen Temperaturen den Motorik-Test. Mit vielen Trinkpausen waren dennoch alle sehr eifrig dabei und maßen sich in den Disziplinen Sechs-Minuten-Lauf, 20-Meter-Sprint, Standweitsprung, Rückwärts-Balancieren auf drei schmalen Balken, Liegestütze, Sit-ups und seitlich hin- und herspringen gegeneinander. Am Ende erhielten nach der verdienten heißen Wurst im Wecken den begehrten Turnbeutel und die Urkunde mit den erreichten »Tatzen«. Das Helferteam um Marita Kamenzin gratulierte den fleißigen jungen Sportlern und ermutigte insbesondere neue Kinder, entsprechend den erzielten Leistungen eines der vielen Kinder- oder Jugend-Angebote beim TV Engen auszuprobieren.

Bild: TV Engen

Es gibt noch Restplätze bei den Kurs-Angeboten

Online-Anmeldung beim TV Engen - mit einem Click dabei

Engen. Für den ab dieser Woche startenden 3. Block 2023 können Vereinsmitglieder des Turnvereins Engen ihren Platz neu mit dem Online-Buchungssystem »Yolawo« über die Kursbuchungsseite der TV-Homepage <https://tv-engen.de/kurse> buchen. Damit fallen die Papier-Anträge auf zusätzliche Kursgebühr weg. Interessierten Neuzugängen wird eine Schnupperstunde geboten, bevor sie sich mit dem Anmeldeformular, welches unter »Mitglied werden« als Download auf der Homepage www.tv-engen.de eingestellt ist, anmelden müssen.

Folgende **Kursangebote** stehen im 3. Block 2023 jetzt nach den Sommerferien zur Auswahl: **Zumba** Dienstag, 18:30 Uhr, **Strong Nation** Dienstag 19:30 Uhr, **Hatha-Yoga** Mittwoch 8.15

Uhr und 10 Uhr, **Kundalini Yoga** Mittwoch 18:30 Uhr und 20 Uhr, **Zumba** Donnerstag 18:30 Uhr.

Pilates Mittwoch 19 Uhr (hier sind leider schon alle Plätze vergeben), **Autogenes Training meets progressive Muskelentspannung** (kurz AT meets PME) Mittwoch 20:15 Uhr startet erst am 4. Oktober in den 3. Block 2023. Das Kursangebot **Aqua-Fitness** startet, sobald klar ist, wo die beiden Hallenbad-Blöcke stattfinden können. Dies wird selbstverständlich so bald als möglich im *HegauKurier* veröffentlicht und über die TV-Homepage bekannt gegeben.

Die Teilnehmer erteilen online das SEPA-Mandat und die Kursgebühr in Höhe von 10 Euro pro Block wird nach der dritten Trainingseinheit eingezogen. Mitglieder, welche sich bereits im Januar fürs gesamte Jahr 2023

für ein Kursangebot angemeldet hatten, müssen sich ebenfalls nochmals online anmelden - bereits eingezogene Kursgebühren werden selbstverständlich berücksichtigt. Künftig ist das Mitglied selber in der Pflicht, sich rechtzeitig vor dem Start für den neuen Block anzumelden. Beim TV Engen sind die Kurse in jedem Kalenderjahr in drei Blocks aufgeteilt. Block 1 geht von Januar bis zu den Osterferien, Block 2 nach den Oster- bis zu den Sommerferien und Block 3 ab Schuljahresbeginn bis zu den Weihnachtsferien.

Insbesondere für die Mitgliederverwaltung fallen so hohe Verwaltungsaufgaben weg und der TV Engen freut sich, seinen Mitgliedern damit ein modernes Vereins-Kursbuchungssystem zu bieten.



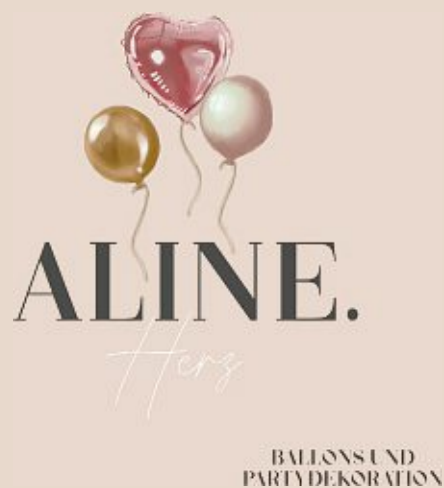
Trainer-Zuwachs: Vergangene Woche absolvierten Lydia Küchler und Mara Gruber an der Sportschule Steinbach erfolgreich die Trainer C-Lizenz Geräteturnen. Der Turnverein Engen freut sich sehr, mit den Beiden zwei engagierte, selbst noch aktive Turnerinnen in die große Familie der TV-Übungsleiter aufzunehmen und hofft, dass sie dem TV noch lange als Trainerinnen erhalten bleiben.

Bild: TV Engen

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



BALLONS UND PARTYDEKORATION



Suchst du noch Ballons für dein Event?

Ob Geburtstag, Hochzeit, Firmenjubiläum oder Babyshower – bei mir findest du personalisierte Ballongeschenke, Eventdekoration, Folienballons und vieles mehr für jeden deiner Anlässe.

Eventdekoration, Tischdekoration
Auch zum Bestellen und Abholen
Lass dich gerne von mir beraten!



Aline.Herz



Aline Herzog | Hohenhewenstraße 23 | 78576 Emmingen-Liptingen
01 72/5 29 10 44 | herzogaline@web.de

Gottesdienst zum Welt-Alzheimerstag 2023

Ansprache von Alzheimerberaterin Maria Elfriede Lenzen
zum Gottesdienst am Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr, in der Stadtkirche Engen

Engen. Als man mir das diesjährige Motto des Welt-Alzheimerstages »Demenz - die Welt steht Kopf« mitteilte, war mein erster Gedanke: »Ach Du meine Güte. Bei vielen steht die Welt Kopf seit dem Februar 2022 mit dem unseligen Krieg in der Ukraine und was uns sonst noch so alles um die Ohren geflogen ist«. Es sind traumatische Erlebnisse, die wieder bei einigen durchlebt werden, und es werden auch wieder Erinnerungen wachgerufen. Mit der Diagnose Demenz gerät das ganze bisherige Leben aus den Fugen und für die Zukunft steht das Leben auf dem Kopf. Um es vorwegzunehmen: Das zukünftige Leben bedeutet aber nicht das Ende - Vorausgesetzt, die Menschenwürde bleibt stets im Mittelpunkt! Mir ist aber auch klar geworden in meiner langjährigen Begleitung eines Menschen mit Demenz, wie sehr die Biografie die Demenz beeinflussen kann. Es ist jetzt 34 Jahre her, als ich das erste Mal das Wort Alzheimer hörte. Meine Mutter war daran erkrankt und mit dieser Diagnose stand nicht nur bei mir die Welt Kopf, sie veränderte sich, und meine Mutter musste auch mit dieser für sich veränderten Welt klar kommen. Ich fragte mich, wie und wann hat alles angefangen. Ich erinnerte mich an komische Anrufe, bei ihr hätten fremde Männer in der Wohnung gestanden. Dann war irgendwann das Sparbuch oder der Personalausweis weg, dann fehlte Geld. Ich hatte ja keine Ahnung, wie damit umgehen. Heute weiß ich und begreife, was dahinter steckte. Es war der fortschreitende Verfall von Fähigkeiten, die zu schweren geistigen und auch körperlichen Einschränkungen des Menschen führt und ihn unfähig werden lässt, eigenständig zu handeln. Während die Welt nach einer Diagnose »Demenz« Kopf steht, versuche ich, ein Gespür dafür zu bekommen, was für ein Mensch da vor mir sitzt, welche Ängste ihm besonders zu schaffen machen, wie kann ich ihn richtig begleiten. Welche Möglichkeiten haben Angehörige,

denn der oder die Betroffene hat immer noch eine Persönlichkeit und deren Lebenssituation sollte ja lange erhalten bleiben.

Bei mir steht die Welt Kopf, wenn mir berichtet wird, wie unsensibel Neurologen oft mit den Patienten umgehen. Patienten sollten sich eigentlich verstanden und wertgeschätzt fühlen. In meinem Handbuch des Lebens habe ich mir folgenden Satz eines Neurologen aufgeschrieben: »Als Arzt ist man verpflichtet, sehr viel mehr zu betrachten, als nur ein krankes Organ, sondern mehr den Menschen als Ganzes. Man muss den Menschen auch in seinem Umfeld sehen«.

Und einmal mehr muss ich sagen, wie wichtig die Biografie-Arbeit ist. Denn je mehr man über die Geschichte eines Menschen weiß, umso mehr Verständnis ist möglich.

- Demenz - die Welt steht Kopf, denn sie geht mit einer Wesensveränderung einher. Gerade für einen Partner sind viele Situationen geradezu unheimlich und sie fragen sich manchmal, hat sich eine andere Person in sein oder ihr Leben geschlichen?

- Demenz - die Welt steht Kopf, wenn man gesagt bekommt, man dürfe nicht mehr Auto fahren. Aber die Krankheit verlängert nun einmal die Reaktionszeit beim Autofahren und schwierige Situationen können nicht mehr gut überblickt werden.

- Demenz - die Welt steht Kopf, wenn man Brille, Portemonnaie oder den Schlüssel nicht mehr findet. Wie man entmutigt und niedergeschlagen ist, muss ich ja nicht erst sagen. Hier hilft es, wichtige Dinge immer an einen gleichen Ort zu legen

Meine jahrzehntelange Begleitung hat mir immer wieder gezeigt, wie wichtig es ist, die Freizeit aktiv zu gestalten - zu singen und zu musizieren. Denn nichts geht so tief in die Seele wie die Musik. Mit Unterstützung noch zu verreisen. Sich mit Freundinnen und Freunden zu treffen. Eis essen zu gehen mit

den Enkelkindern. Weiterhin seinen Hobbys nachgehen.

- Demenz - die Welt steht Kopf, wenn die Diagnose einen in seiner Berufstätigkeit trifft. Aber dies muss nicht heißen, sofort seinen Beruf aufzugeben. Hinzu kommt die Sorge, wie geht es finanziell weiter? Fragen über Fragen. Inzwischen gibt es aber sehr viele Hilfs- und Beratungsangebote.

- Demenz - die Welt steht Kopf, wenn Sie nach einer Corona-Erkrankung bemerken: Nichts ist mehr so, wie es vorher war. Es ist nicht nur die Müdigkeit, die zu schaffen macht. Sondern auch die Unfähigkeit sich zu konzentrieren, man wird vergesslich. Dann kommt der furchtbare Moment, wo man sich fragt: »Habe ich eine Demenz?« Wenn mich Betroffene fragen, bin ich dankbar, wenn ich in Gespräche ihnen erst einmal diese Ängste nehmen kann. Aber immer mit dem Hinweis, dass nur eine bildgebende Untersuchung eine gesicherte Diagnose geben kann.

Vor ein paar Jahren bekam ich zufällig einen Spendenaufruf der NCL-Gruppe Deutschland. Ich konnte nicht glauben, dass es so ein grausames Schicksal gibt und habe es mir mit zu meiner Aufgabe gemacht, über diese Krankheit, die nicht heilbar ist, die man auch Kinderdemenz nennt, aufzuklären. Eltern wünschen sich ein Kind, das wächst und gedeiht und später seinen eigenen Weg im Leben findet. In den ersten Jahren entwickelt sich ein Kind normal, aber später gibt es Störungen in der kindlichen Entwicklung. Und dann steht die Welt Kopf bei den Eltern, wenn sie nach einer langen Odyssee die Diagnose erhalten: Neuronale Ceroid-Lipofuszinose (kurz NCL genannt). Es ist eine Stoffwechselerkrankung. Mein Wunsch ist es - und dazu können wir alle beitragen - dass diese Kinder und Jugendlichen trotz ihrer Erkrankung und eines kurzen Lebens ihr Lächeln und den Lebenswillen nicht verlieren.

Auch heute möchte ich Ihnen

gerne wieder etwas mit auf den Weg geben: Menschen mit Demenz haben ein ganz großes Gespür für Atmosphäre, vor allem für die Spiritualität. Ein Gespür für alles Heilige. Der Rahmen eines Gottesdienstes mit seinen Symbolen und festen Riten bleibt im Gedächtnis gespeichert. Leonard Bernstein hatte eine Messe komponiert, in der ein Priester mit einem gläsernen Kelch inmitten vieler Menschen steht. Doch plötzlich fällt der Kelch zu Boden und zerbricht. Die Musik bricht ab. Der Priester bückt sich und hebt eine Glasscherbe auf, hält sie ins Licht und sagt: »Mir war noch nie so bewusst, dass zerbrochenes Glas so strahlen kann«. Wer erinnert sich nicht an seine Kindheit, wenn man staunend unsere Umgebung durch eine Glasscherbe gesehen hat. Mit der Diagnose Demenz zerbricht ein zukünftiges Leben in Scherben und viele halten es dann für wertlos. Zerbrochenes wird nie wieder so sein wie vorher. Aber man kann helfen, alles neu zusammenzustellen und in einem neuen Licht zu sehen. Man sieht zwar Tränen und Verzagen und Schmerz, aber auch Schönheit, für einen Augenblick einen Glücksmoment. Und diese Glücksmomente sollten wir allen Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, schenken. Auch wenn ich mich wiederhole, dies kann ein Lächeln sein, eine Berührung, eine Umarmung oder einfach: »Ich verstehe Dich«. Tauchen Sie ein in die Welt dieser Menschen und sie werden erleben, was alles zurückkommt. Wir müssen lernen, mit Demenzkranken zu leben und nicht nur über sie zu reden, sondern mit ihnen. Sie müssen anders wahrgenommen werden, denn sie gehören immer noch zu uns.

Auch wenn die Welt Kopf steht, der Schlüssel zu dieser Welt ist Empathie, Achtsamkeit, Freundlichkeit und Wärme. Sie zu respektieren und gut zu umsorgen. Wichtig ist aber auch die Bereitschaft, die Demenz als etwas zu begreifen, das zum Älterwerden gehört.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

LKW-Fahrer Transportbeton

(m|w|d) in Vollzeit.

Sie bringen mit: Führerschein CE | Sprachkenntnisse in Deutsch | Einsatz- und Teambereitschaft | Flexibilität

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.betonwerk-kohler.de/jobs



KOHLER
BETONWERK



**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore & Antriebe

Freitag, 15. September von 10:00–17:00 Uhr
Samstag, 16. September von 10:00–17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren

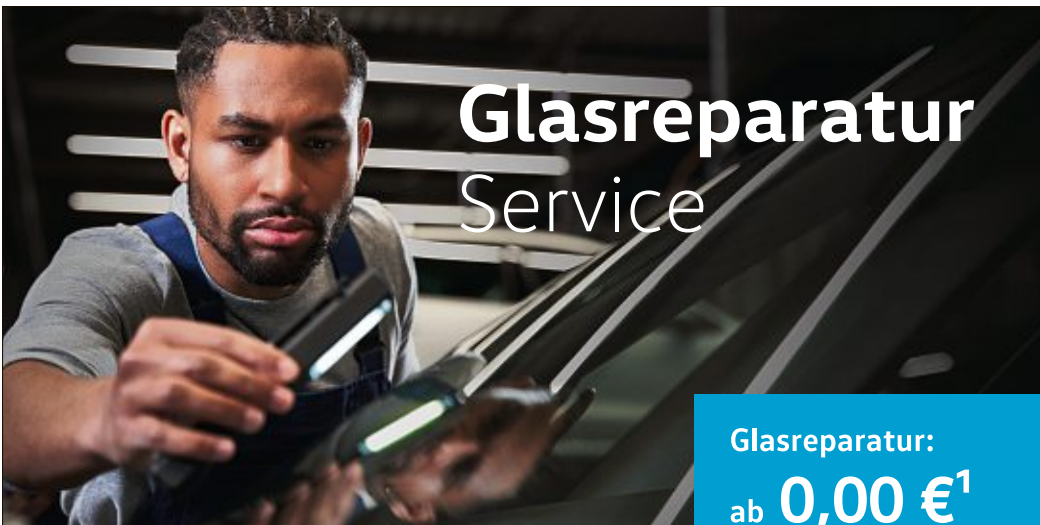


Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

AUSHILFE (m/w/d) 520 € Minijob

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung für unsere Schulmensa in Engen Unterstützung. 2 Tage pro Woche, keine Wochenenden
Arbeitszeiten von 08:30 – 14:30 Uhr

Habitcki Food Concept „eat & learn“
Tel: 07733 9428556 (bis 15:00 Uhr) oder
info@habitcki-catering-mensa.de



Glasreparatur Service

Glasreparatur:
ab 0,00 €¹

Behalten Sie den Durchblick – mit dem kostenlosen¹ Glasreparatur Service für alle Volkswagen. Viele Glasschäden wie beispielsweise Steinschläge können wir mit einer modernen Füllharzmethode reparieren: schnell und günstig – für die meisten Kaskoversicherten sogar kostenlos¹. Das Ergebnis: Sie sehen fast nichts mehr davon und sind genauso sicher unterwegs wie zuvor. Fragen Sie uns.
volkswagen.de/service

¹ Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Andernfalls fragen Sie nach unserem individuellen Angebot. Aus Sicherheitsgründen unter anderem keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Fall nicht ganz unsichtbar.



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Rolf Moser GmbH
Jahnstraße 41 78234 Engen
Tel. +49 7733505010, <http://www.volkswagen-moser-engen.de>

MUSIKSCHULE FÜR TASTENINSTRUMENTE

UNTERRICHT FÜR

- Keyboard • Klavier
 - Digitalpiano • E-Orgel
 - Hammond • Akkordeon
- NEUE Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene!

PIRMIN WÄLDIN
Diplom-Musiklehrer
Scheffelstraße 3, 78234 Engen
Tel. 077 33/98060
www.waeldin-pirmin.de

Sorgen kann man teilen.

TelefonSeelsorge
0800/111 0 111
0800/111 0 222
www.telefonseelsorge.de
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.

EURONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Wir informieren Sie gerne.

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org

Teamtest Mensch-Hund

Verbandsmeisterschaft des
Südwestdeutschen Hundesportverbandes



Ein tolles Team: Carmen Kamenzin mit ihren Malinois Lupatus Aaron und Sindecade Fahra. Bild: Hundesportverein

Engen. Der Team-Test stellt für viele eine sehr große Herausforderung dar. Neben Gehorsamsübungen auf einem Trainingsplatz wird das Augenmerk besonders auf den alltags- und verkehrstauglichen Hund gelegt. Hier zeigt sich, wie gut der Hund auf seine Umwelt sozialisiert ist. So muss er außerhalb des Trainingsgeländes zum Beispiel in einer Personengruppe sich unbeteiligt zeigen und darf niemanden, nicht mal durch Schnüffeln »belästigen«. Fremde Hunde, die sich dem Vergnügen eines Zerrspiels hingeben, müssen dem zur Prüfung vorgeführten Hund gleichgültig sein, ebenso mit einem Ball spielende Personen. Radfahrer, Jogger und hupende Autos dürfen ihn nicht beeinträchtigen oder reizen. Wer einen sensiblen, nervösen, ängstlichen oder vielleicht doch innerlich sehr starken Hund hat weiß, wie viel Zeit und Energie in so eine Ausbildung investiert werden muss. Aber es zahlt sich aus. Denn dann hat man einen Hund auf den man vertrauen kann. Um dieses Ziel zu erreichen, kann man bei den Hundesportfreunden Hegau-Welschingen (HSF) aufeinander

aufbauende Kurse belegen. Angefangen von der Junghundegruppe über die Basis und dann weiter in der Team-Test- und/oder Begleithundegruppe. Der HSF ist ein Mitgliedsverein der Kreisgruppe 12 innerhalb des Südwestdeutschen Hundesportverbandes (swhv). Acht Hundeführer und 11 Hunde des HSF haben an der diesjährigen Verbandsmeisterschaft Team-Test des swhv teilgenommen. Bei einem Starterfeld von 87 Hunden und einer überaus engen Punktevergabe haben alle Starter des HSF sehr gute Leistungen gezeigt. In den Top Ten konnte sich Carmen Kamenzin mit ihren beiden Hunden Lupatus Aaron (Platz fünf) und Sindecade Fahra (Platz sieben) behaupten. Der HSF ist sehr stolz, diese Trainingsmöglichkeit in seinem Angebot zu haben. Damit auch jeder die Möglichkeit hat, an so einer Prüfung innerhalb eines Vereins teilnehmen zu können, ist eine Mitgliedschaft übrigens nicht notwendig. Einzige Voraussetzung ist das Alter des Hundes von 12 Monaten. Weitere Infos über die Meisterschaft und den HSF unter: www.hundesportfreunde-hegau.de

Europameisterschaft Obedience

Silke Wachter ist beste Deutsche in ihrer Klasse

Engen. Die diesjährige European Opens Obedience (E00) fand im beschaulichen Örtchen Gelindo Dei Magredi bei Vivaro in Italien statt. Bei dieser Europameisterschaft kann man in den FCI anerkannten Klassen eins bis drei des Obedience starten. Silke Wachter, Ausbildungswartin des HSF Hegau-Welschingen, Trainerin und Steward im Obedience, nahm mit ihrem Rüden Sindecade Cold as Ice (Cash) in der Klasse zwei teil. Die Besonderheit dieser Meisterschaft ist, dass an zwei aufeinanderfolgenden Tagen jeweils die komplette Prüfung der jeweiligen Stufe vorgeführt werden muss. Die Prüfung fand auf einem offenen Sandplatz eines Reitstalls statt, es herrschte eine extreme Mückenplage und die Hitze machte es nicht einfacher. Die Prüfung wurde in Klasse zwei auf zwei Ringen gleichzeitig durchgeführt, das bedeutet, dass zwei Hunde parallel vorgeführt wurden. Leider gab es im Ablauf der Prüfung einige Schwierigkeiten auf Seiten der Organisatoren. So konn-



»Klassenbeste«: Silke Wachter mit Sindecade cold as Ice (Cash).

Bild: Hundesportverein

te der Zeitplan nicht eingehalten werden und Silke Wachter musste früher und ohne Vorbereitung ihres Hundes in den Ring gehen. Cash bewies jedoch sehr gute Nerven. Das Team erreichte gleich am ersten Tag Platz sieben von 35 Startern. Auch am zweiten Tag konnte Cash an den Leistungen vom Vortag anknüpfen. Sie erreichten den 11. Platz von 25 Startern. Als beste Deutsche in Klasse zwei konnte Silke Wachter mit vielen positiven Eindrücken und um viele Erfahrungen reicher ihre Heimreise antreten.



Erfolge beim Wurf- und Sprungtag: Eine kleine Gruppe Engener AthletInnen fuhr am Ende der Schulferien nach Ehingen zum Wurf- und Sprungtag. Hier gelang Werferin Pauline Ariens beim Speerwurf der U18 eine neue Bestleistung. Sie warf das 600 Gramm schwere Wurfgerät 3,5 Meter weiter als bisher - auf 37,31 Meter. Damit ist sie viertbeste Speerwerferin ihrer Altersklasse in Baden. Im Diskuswurf kam sie auf 27,50 m. Ihr Mannschaftskollege Max Rohse warf den Diskus auf 29,19m und stieß die Kugel 11,79 m weit. Lilly Geßler (U18) kam mit der Kugel 10,96 m weit und erreichte im Weitsprung 4,85 m. **Am kommenden Samstag, 16. September, ab 10Uhr findet im Hegau-Stadion der Herbstwettkampf für die U12-U16 statt.** Gefragt sind vor allem die 13-jährigen Talente, die Mitte Oktober zum Kadertest nach Mannheim eingeladen werden. Auch für die anstehenden Badischen Meisterschaften im Team und den Schülerwettkampf der Bezirke Südbaden am 3. Oktober ist der Wettkampf eine gute Möglichkeit, die Form nach den Ferien zu testen. Bild: Verein

Gottesdienst zum »Frauen Sonntag«

Wer war Maria Magdalena? Eine Spurensuche

Engen. Am Sonntag, 17. September, um 10 Uhr, wird herzlich zum Gottesdienst am Frauen Sonntag in die evangelischen Auferstehungskirche in Engen eingeladen zu einem ökumenischen Gottesdienst »von Frauen für Alle«. Die TeilnehmerInnen lernen Maria von Magdala näher kennen und begleiten diese oft überzeichnete, schillernde und verrückte Person ein Stück ihres Weges. Sie war eine der JüngerInnen, die Jesus von Anfang an nachfolgten, der Kreuzigung von Weitem zusah, das Grab des Gekreuzigten trotz Lebensgefahr aufsuchte und damit zur ersten Zeugin der Auferstehung Jesu wurde. In der Kirche wird die Magdalenerin mit Sünderinnen und Verführten in Verbindung gebracht, ist Patronin der Frisöre,

der Buiserinnen, der Bergleute und Gärtner, der SchülerInnen und Studierenden, und sie wird bei Augenleiden, Ungezieferbefall und Gewitter angerufen. Diese Zuschreibungen zeigen, wie Maria aus Magdala mit verschiedenen Marienbildern und Frauengestalten verschmolzen wurde.

Ev. Kirche Änderung im Pfarrbüro

Engen. Pfarrer Michael Wurster hat sein Büro ab sofort Am Marktplatz 4. Die dortige Telefonnummer lautet 07733/9485740. Frau Trunz ist bis Ende September weiterhin unter der Telefonnummer 07733/8924 zu erreichen.

Gastfamilien gesucht

Alltagsbegleitung für psychisch Erkrankte
oder Menschen mit Behinderung

Psychisch erkrankte Menschen oder Menschen mit einer Behinderung benötigen oft zeitweise oder dauerhaft Begleitung und Unterstützung im Alltag. Zwei Einrichtungen im Hegau engagieren sich dafür, Gastfamilien zu finden, die sich eine solche Alltagsbegleitung vorstellen können.

Hegau. Menschen mit Behinderungen brauchen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher von der »Stiftung Liebenau Teilhabe« Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreu-

tes Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Die »woge«, eine Einrichtung der Spitalstiftung Konstanz, sucht ebenfalls im Landkreis Konstanz engagierte Familien, Paare oder Einzelpersonen - hier geht es darum, einen psychisch erkrankten Menschen bei sich aufzunehmen und zu betreuen. Die Dauer des Aufenthalts kann sich über eine kürzere Phase oder einen längeren Zeitraum erstrecken. Darüber hinaus werden auch Gastfamilien gesucht, die eine betroffene Person für eine Urlaubszeit aufnehmen können. Als Gastfamilie erhält man für Unterkunft (möbliertes Zimmer/möblierte Einliegerwohnung), Verpflegung und Betreuung eine monatliche steuerfreie Vergütung. Darüber hinaus wird man von Mitarbeitenden fachlich begleitet. Interessierte melden sich bitte unverbindlich bei der Spitalstiftung - woge, Sabine Wissmann, Luisenstraße 9, Konstanz, Telefonnummer 07531/36909-30, wissmann@woge-konstanz.de, www.woge-konstanz.de. Die

Richtfest für das evangelische Gemeindehaus

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

Engen. Die Ev. Kirchengemeinde Engen lädt ganz herzlich zum Richtfest für ihren Gemeindehaus-Neubau am 15. September um 15 Uhr ein. Es ist sehr erfreulich, dass die Außenhülle des Neubaus nun fertiggestellt ist und dieser Anlass soll entspre-

chend gefeiert werden.

Der Architekt Fredi D'Aloisio wird die Gebäudesituation erläutern und es wird einen Umtrunk geben, zu dem alle Gäste aus der Gemeinde und interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind.



»Musik zur Nacht« – Für die Schönheit dieser Welt. Wie bereits im letzten Jahr, lädt der Kirchenchor Engen unter der Leitung von Dagmar Hein zu einem Abendkonzert ein. Es findet statt am Sonntag, 24. September, um 17 Uhr in der Stadtkirche. Unter dem Motto »Musik zur Nacht« mit Stücken von Bach, Mendelssohn, John Rutter (»Für die Schönheit dieser Welt« und andere) bis hin zu »The Lion Sleeps Tonight« spannt der Chor einen weiten Bogen und lädt die Besucherinnen und Besucher bei den Liedern von Taizé gerne zum Mitsingen ein. Begleitet wird das Konzert von den Solistinnen Viviane Spannbaumer (Singen) an der Querflöte und Carina Mattes (Singen und Augsburg) am Piano. Bild: Kirchenchor

Familienbetrieb
seit über
55 Jahren



KERSCHBAUMER

Heizung
Sanitär
Lüftung
Service

Du bist oder möchtest werden :
Anlagenmechaniker/Kundendiensttechniker?

Dann biete ich Dir in familiärer Umgebung einen tollen Platz in
einem starken, jungen Team!

Ich möchte hier speziell mal die **Mädels** ansprechen !
Für jeden (!) ist der Beruf des Anlagenmechanikers,
speziell des Kundendiensttechnikers absolut geeignet.
Hier ist Fingerfertigkeit und „Köpfchen“ gefragt, die Zeiten des
schweren Schleppens auf Dauer sind aufgrund modernster
Hilfsmittel vorbei.

Trau Dich - egal ob m/w oder d ! 😊
und bewirb dich jetzt !

Gabi Kerschbaumer, Geschäftsführerin
Kerschbaumer GmbH Gerwigstr. 33
78234 Engen Tel. 07733-505870
info@kerschbaumer.de www.kerschbaumer.de



Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 16. September: Hohenwiel Apotheke, Hegaustraße 14, Singen, Telefon 07731/905680

Sonntag, 17. September: Christophorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Engen, Telefon 07733/8886

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Zieglerschen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7,

78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Jubilare

- Frau Gerburg Eisenbeiß, Engen, 80. Geburtstag am 17. September
- Frau Marianna Beck, Engen, 85. Geburtstag am 18. September

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 16. September

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 17. September

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit zum Weltalzheimer-tage mit Kinderkirche

Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung als Open-Air-Gottesdienst, musikalische Gestaltung durch Joyful Singers

Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Kinderkirche

Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

Open-Air Gottesdienst in Mühlhausen:

Der Blick in den (hoffentlich) blauen Himmel macht die Herzen weit und mit den Joyful Singers unter der Leitung von Conny Heggemann wollen die Teilnehmer Gott loben und preisen und sich an Seiner guten Schöpfung erfreuen. Es wird herzlich zur Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung am Sonntag, 17. September, um 10.30 Uhr in den Pfarrgarten zwischen Kirche und Pfarrer-Riesterer-Haus eingeladen. Im Anschluss können Interessierte das Erlebte bei Kaffee und Kuchen und einem Glas Sekt noch ein wenig nachklingen lassen. Bei schlechter Witterung wird der Gottesdienst und das Kirchencafé unter das schützende Dach der Kirche verlagert.

Welschingen - Kinderkirche: Das Team der Kinderkirche Welschingen lädt alle Kindergarten- und Grunschulkinder mit ihren BegleiterInnen zur Kinderkirche am Sonntag, 17. September, um 10.30 Uhr in die St. Jakobuskirche ein. Treffpunkt ist in der Kirche. Die Kinder gehen nach der Eröffnung gemeinsam in die Unterkirche, wo gemeinsam Kinderkirche gefeiert wird.

Gottesdienst zum Welt-Alzheimer-tage: Anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 21. September wird im Gottesdienst am 17. September um 10.30 Uhr in Engen Mariä Himmelfahrt

fahrt den pflegenden Angehörigen, Pflegekräfte, Ehrenamtlichen und Menschen mit Demenz gedacht. Das diesjährige Motto des Welt-Alzheimer-tages lautet: »Demenz - die Welt steht Kopf«.

Senioren für Senioren: Die nächsten Termine der Senioreninitiative: Heute, 13. September, um 14 Uhr Alpaka-Wanderung. Um Anmeldung wird gebeten, 13.15 Uhr Treffen zum Bilden von Fahrgemeinschaften auf dem Felsenparkplatz, 18. September um 17 Uhr Bowlen im Alten Stadtgarten, 19. September um 14.30 Uhr stellt sich die PC-Computeria Mühlhausen vor. Interessierte sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Felsenparkplatz (Fahrgemeinschaft).

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst zum Frauensonntag (Team) mit anschließendem Kirchencafé

Gemeindetermine/Kreise:

Wo sich die Kreise während der Bau-phase treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 17 Uhr Jugendkantorei

Donnerstag: 19.30 Sing & Pray

Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe

Samstag: Konfissamstag (Ausflug)

Montag: 20 Uhr Kantorei

Dienstag: 15.30 Uhr Kinderkantorei Vorschulgruppe

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, verantwortlich: Ulrike Klopfer, Marianne und Werner Engbers, musikalische Gestaltung: Xaver Müller

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Kfm. Angestellte/-r Schwerpunkt Waage

(m|w|d) in Teilzeit/Vollzeit,
Festanstellung mit mindestens 27 Stunden/Woche.

Sie bringen mit: abgeschlossene kfm. Ausbildung | Freude im Umgang mit Menschen | Sicherheit im Umgang mit moderner EDV | zuverlässige und exakte Arbeitsweise

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.betonwerk-kohler.de/jobs



KOHLER
KIESWERK



Quick to school

20%



statt ~~45,95€~~
35,95€

NIKE
Sneaker
Gr. 28 - 35



**Gutschein für:
Gratis
Turnbeutel***

Gegen Vorlage dieses Gutscheins, erhalten Sie in unserer Filiale beim Kauf eines Kinderschuhs, einen **Tom Tailor Turnbeutel GRATIS***

QUICK SCHUH

ENGEN – Bahnhofstr. 4 • GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6 • SINGEN – Scheffelstr. 33

*Der Gutschein ist gültig bis zum 24.09.2023. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht.



**Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17**

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz



**Wir suchen nicht irgendwen
Wir suchen Sie**

Anzeigenberatung 

Astrid Zimmermann
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Werden Sie Teil des Teams im MVZ Engen als

MFA (m/w/d) für die Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

für die Praxis für Kinder- und Jugendmedizin im MVZ Engen in Voll- oder Teilzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Sturm unter Tel. 07733 504-400 gerne zur Verfügung.

Ein offenes Team freut sich auf Ihre Bewerbung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Gesundheitszentrum Engen
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstr. 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de
www.glkn.de



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Sonstiges

Dies und Das

Alte Küche mit neuer Folie beziehen!
Ich suche Handwerker, Allrounder der dies mit Erfahrung ausführen kann. Angebote unter: Tel. 0152/29539783

Immobilien

DHH Hilzingen Südhang, BJ 1980
180qm Wohnfl., 460qm Grund, 6 Zi., 2 Bäder, Balk., Terrasse, PV, umfassend renoviert, an Privat z. verk., 595.000€
unser.haus.hilzingen@gmail.com

Unterricht

Suche Nachhilfe in Mathe
Klasse 10, Realschule, nicht online
Tel. 0173/7309075

Mietgesuche

Mama mit 2 Kindern sucht dringend
3-Zi-Whg. in Riedheim o. Binningen
Tel. 0151 1431 0011

Nebenverdienst

Wem macht Gartenarbeit Freude?!
Suche aus gesundheitl. Gründen Hilfe f. meinen gepflegten Garten in Hilzingen/OT, mit freier Zeiteinteilung.
Tel. 0173 66 96 021

Herbstzeit-Kürbiszeit, Bleichehof in Welschingen



Liebe Häuslekunden, wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Kürbisse-Sonnenblumen-Zwiebeln-Obst und Edelbrände, handgefertigte Holzfiguren.

Familie Norbert Kohler – Tel.: 0 77 33/54 38 – Mobil: 01 60 90/50 76 94



**Engener
quinox**

23|09|2023

DAS KUNSTEREIGNIS
ZUR TAG- UND
NACHTGLEICHE

www.apkommunikation.de

NACHT SZENEN

Performances, Tanz, Musik. Die Dunkelheit ist Mitspieler.
Hören und sehen, entdecken und erleben Sie Equinox.

19:00-23:30 Uhr | 23.09.2023
in der Engener Altstadt

www.engener-equinox.de

gefördert von der
Baden-Württemberg Stiftung



Mit freundlicher Unterstützung von



Selber Pflücken

Äpfel Jonagold Elstar Glocken
Gloster Jonagored
sowie versch. **Birnen**

Samstag und Sonntag
während der laufenden Erntesaison.

Zw. Engen und Singen
an der L191 Fam. Schamberger

Tel: 0174 7670491

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's *Sauna Solar Fitness Shop*
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Wir suchen ab sofort eine
Reinigungskraft (m/w/d)
in Teilzeit
für die Reinigung in einer Einrichtung in Engen
• Montag bis Freitag von 8:30 bis 11:30 Uhr

WALTHER
Dienstleistungen
Hohenkräher Brühl 23, 78259 Mülhausen-E.

Bewirb Dich jetzt!
07733 9777440
@jobs@owdt.de

Fastenzeit: Meine Zeit

Fastenwochen mit Susanne Matke starten:

- 23.09.2023 Rielasingen 18.00 Uhr Gänseweide 7
- 30.09.2023 Engen 18.00 Uhr Hexenwegle 2
- 07.10.2023 Singen 18.00 Uhr Virchowstraße 6a
- 14.10.2023 online 19.00 Uhr

mehr Informationen und Anmeldung
www.hausderbalance.de oder 0 77 36-9 24 24 24

Elektro Zepf
Ihr lokaler Profi für innovative Elektrotechnik

Engener Straße 30-32
78250 Watterdingen
www.elektro-zepf.de

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Mageres Suppenfleisch vom Jungrind
- Gulasch, Schweinebauch, Bauernschinken
- Frische Eier, Frischeinudeln
- Frisch gepresster Süßmost, knackige Äpfel und Birnen

Öffnungszeiten:
Di.: 08.00–12.00 Uhr, Do.: 08.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr, Sa.: 08.00–12.00 Uhr

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

**Hegau
Taxi Engen**
0 77 33 / 999 88 44
info@hegau-taxi.de

AKA team

Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Unser Pflegeteam und das Team rund um die hauswirtschaftliche Betreuung braucht Verstärkung!

Möchten Sie Teil eines kleinen, gut aufgestellten und motivierten Teams sein?
Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

Die Einsatzzeiten gestalten wir mit Ihnen zusammen und flexibel.

Auch Quereinsteiger sind gerne gesehen.

Rufen Sie an und erfahren Sie mehr.
077 33-6893
077 36-989 10